

Inhalt

Universelle Menschenrechte, internationale Vielfalt, boomendes Lizenzgeschäft und ein Fest für Autoren

Ein Blick auf die Themen der 70. Frankfurter Buchmesse

Was ist neu auf der Frankfurter Buchmesse 2018?

Neue Bereiche, Formate und Veranstaltungen

Traditionsreich & vielfältig: „Georgia – Made by Characters“

Das Gastland der Frankfurter Buchmesse 2018 stellt sich vor

#onthesamepage: 70 Jahre Menschenrechte

Frankfurter Buchmesse und Börsenverein starten Kampagne

Eine begehbare Skulptur: Der Frankfurt Pavilion

Neues Wahrzeichen auf der Agora

BOOKFEST bringt internationale Stars nach Frankfurt

Ein Festival für die ganze Stadt

THE ARTS+ 2018: „Future of Culture Festival“

Der Showroom der Zukunft von Kultur- und Kreativwirtschaft

„Lettres d’Afrique: changing the narrative“

Themenschwerpunkt Afrika auf der Frankfurter Buchmesse

Von Blockchain zu Künstlicher Intelligenz

Ausgewählte Fachveranstaltungen

- Überblick Pressetermine und Veranstaltungen (Auswahl)
- Übersicht der Preisverleihungen auf der Frankfurter Buchmesse
- Stars & Sternchen auf der Frankfurter Buchmesse 2018
- Programmübersicht Frankfurt Pavilion

Universelle Menschenrechte, internationale Vielfalt, boomendes Lizenzgeschäft und ein Fest für Autoren Ein Blick auf die Themen der 70. Frankfurter Buchmesse

Die 70. Frankfurter Buchmesse (10.-14. Oktober 2018) fällt in eine bewegte Zeit: Während die Idee eines geeinten Europas in die Defensive gerät, gewinnen populistische Gruppierungen in vielen demokratischen Ländern an Zulauf. Das politische Klima in Deutschland ist aufgeheizt – nicht zuletzt wegen der bevorstehenden Landtagswahlen in Bayern und Hessen. Gleichzeitig verändern sich die wirtschaftlichen Voraussetzungen der Buch- und Verlagsbranche grundlegend: Immer weniger Menschen beziehen ihre Informationen aus etablierten Medien; „alternative Fakten“ sind längst Teil der Berichterstattung. Den demokratischen Meinungsbildungsprozess durch gut recherchierte Inhalte zu ermöglichen, hat für Branchenakteure oberste Priorität und ist mit Blick auf eine immer kleiner werdende Zahl von Lesern und Buchkäufern zugleich die größte Herausforderung.

„Angesichts der drängenden Themen, die unsere Gesellschaft heute beschäftigen, ist die Frankfurter Buchmesse eine wichtige öffentliche Plattform“, sagte Juergen Boos heute auf einer Pressekonferenz in Berlin. „Die internationalste Buchmesse steht seit ihrer Wiedereröffnung nach dem Zweiten Weltkrieg 1949 für Meinungs- und Publikationsfreiheit, für internationale Vernetzung und Dialog. Auch die 70. Frankfurter Buchmesse wird unter politischen Vorzeichen stattfinden. Und für uns, wie für alle anderen internationalen Buchmessen, gilt: Diskussionen zuzulassen – auch und gerade zu kontroversen Themen. Polarisierende Autoren und Meinungen auszuhalten und argumentativ zu widerlegen, sind Errungenschaften einer demokratischen Gesellschaft. Diese Grundsätze sind Teil unserer DNA.“

An fünf Tagen im Oktober werden in Frankfurt Geschäfte gemacht, wirtschaftliche Tendenzen analysiert, gesellschaftliche Phänomene diskutiert und kulturelle Trends präsentiert. Die Frankfurter Buchmesse bezieht mit einem Veranstaltungsprogramm im Zentrum Weltempfang (Halle 4.1 B 81) und im neuen Frankfurt Pavilion selbst Stellung: Hier geht es um Kunst im Spannungsfeld von Macht und Moral, um Strategien gegen antidemokratische Tendenzen, um Grenzbereiche politischer Kommunikation. Auf der Eröffnungs-Pressekonferenz am Dienstag, 9. Oktober 2018, spricht die nigerianische Autorin Chimamanda Ngozi Adichie, deren Manifest „We Should All Be Feminists“ eine Diskussion über Feminismus ausgelöst hat. Hochrangige internationale Vertreter aus Politik und Gesellschaft haben ihr Kommen angekündigt, darunter Federica Mogherini, die Hohe Vertreterin der EU für Außen- und Sicherheitspolitik, Prof. Monika Grütters, Staatsministerin für Kultur und Medien, und Mamuka Bachtadse, Ministerpräsident Georgiens, dem Gastland der Frankfurter Buchmesse 2018.

Lizenzhandel boomt, Afrika kommt, Dynamik im Bildungsbereich

Die 70. Frankfurter Buchmesse ist jedoch nicht nur eine Plattform für gesellschaftliche Themen – sie ist vielmehr Taktgeber der internationalen Branche und eine Trendschau für Innovationen. So boomt das Geschäft mit Übersetzungsrechten und Lizenzen in Frankfurt: Das Literary Agents & Scouts Centre (LitAg) ist seit dem Frühjahr ausverkauft und erneut kann ein Buchungsrekord vermeldet werden. In diesem Jahr ist die Teilnehmerzahl um 5,6 Prozent gewachsen. Wachstumsregionen auf der Messe sind vor allem Nordamerika, Afrika und Südostasien. Zum ersten Mal seit Jahren ist Kuba mit einem Gemeinschaftsstand auf der Messe vertreten.

Unter dem Motto „Lettres d'Afrique Francfort – Changing the narrative“ findet in diesem Jahr erstmalig ein mehrtägiges Veranstaltungsprogramm zum afrikanischen Buchmarkt statt (Halle 5.1 B 125). Verlage und Gemeinschaftsstände aus 19 afrikanischen Ländern präsentieren Titel auf der Buchmesse, darunter aus Angola, Äthiopien, Ghana, den Kapverden, Nigeria und dem Senegal. Einen Fokus auf Südostasien legt das ASEAN Forum: Zahlreiche Länder vom Verband Südostasiatischer Nationen ASEAN werden beim neuen ASEAN Forum auf der diesjährigen Buchmesse (Halle 4.0 B 106) vertreten sein, darunter Indonesien, Malaysia, Singapur, Thailand, Vietnam und die Philippinen. Bei den Fachveranstaltungen auf diesem Forum geht es unter anderem um die Vorstellung der einzelnen Märkte sowie um die Entwicklung des Verlagswesens in den ASEAN-Staaten.

Dynamisch entwickelt sich der Bereich Bildung auf der Frankfurter Buchmesse: Mit Frankfurt EDU entsteht eine neue internationale Plattform für innovative Konzepte, Inhalte und Technologien der Bildungsbranche auf der Buchmesse. „Wir werden Frankfurt EDU zum größten Event für Aussteller, Dienstleister und Technologieanbieter aus diesem Bereich entwickeln“, sagte Juergen Boos. Aussteller der Bildungsbranche präsentieren sich in den Hallen 4.2 (internationale Aussteller) und 3.1 (deutsche Aussteller). Zu Frankfurt EDU gehören neue Bühnen und Formate in der Halle 4.2 wie die Education Stage, die EdTech Area und das LAB als interaktives Bildungslabor auf 500m² am Wochenende. Für innovative Treiber in der EdTech-Branche ist die neue Start-up Area die ideale „Home Base“ auf der Frankfurter Buchmesse.

Wachstum verzeichnet die Frankfurter Buchmesse darüber hinaus auch im Bereich Kinder- und Jugendmedien. Die Aussteller verteilen sich über mehrere Hallen – neben der beliebten Halle 3.0 finden sich in Halle 6 viele Anbieter englischsprachiger Kinder- und Jugendmedien. In Halle 5 sind Bücher aus europäischen Ländern, Lateinamerika und dem arabischen Raum vertreten. Und im neuen „Frankfurt Kids – Foyer 5.1/6.1“ erwartet Fachbesucher das neue internationale Kinderbuchzentrum für Business und Networking. Im Frankfurt Pavilion findet außerdem am Sonntag, 14. Oktober 2018, der Family Day mit einem bunten Programm für Kinder und Erwachsene statt.

70 Jahre Menschenrechte: Internationale Kampagne #onthesamepage

Am 10. Dezember begehen die Vereinten Nationen (UN) den 70. Jahrestag der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. Anlass für die Frankfurter Buchmesse und den Börsenverein des Deutschen Buchhandels, sich gemeinsam mit ARTE, ZDF und DER SPIEGEL zu einem Aktionsbündnis zusammenzuschließen und mit Unterstützung der Vereinten Nationen und Amnesty International die Kampagne „On The Same Page“ zu starten. Damit lädt das Aktionsbündnis jede/n ein, sich für die Einhaltung der Menschenrechte zu engagieren. Denn die Grundsätze, die vor 70 Jahren von der Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedet wurden, sind heute noch so relevant wie 1948. Dennoch werden die Menschenrechte in vielen Staaten missachtet und Bürger, die sich für ihre Einhaltung einsetzen, riskieren häufig ihre Freiheit und ihr Leben.

Zahlreiche Buchhändlerinnen und Buchhändler haben Büchertische zum Thema Menschenrechte gestaltet, Verlage organisieren Lesungen und Veranstaltungen. Ein Paket mit Materialien kann kostenlos zur Bewerbung der Aktionen genutzt werden. Auf der Frankfurter Buchmesse wird Amnesty International ein über zwei Meter hohes XXL-Buch der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte aufstellen. ARTE widmet sein Standprogramm am Buchmesse-Samstag dem Thema (Halle 4.1 D 14) – unter anderem mit Gesprächen zum Menschenrechts-Schwerpunkt, den ARTE Ende November ausstrahlt. Weitere Informationen zur Kampagne #onthesamepage in der beiliegenden Pressemitteilung. buchmesse.de/onthesamepage

BOOKFEST bringt internationale Stars nach Frankfurt

Ein hochkarätig besetztes und internationales Literatur-Programm im neuen Frankfurt Pavillion, Events mit Bestsellerautoren auf dem Messegelände sowie Poetry Slams, Tastings und Talk-Runden in angesagten Frankfurter Locations: BOOKFEST, das internationale Festival der Frankfurter Buchmesse für Literatur, Geschichten und Ideen, ist in diesem Jahr gewachsen: An knapp 20 Veranstaltungsorten in der Stadt finden 28 Events statt. International bekannte Autoren und Autorinnen wie Paul Beatty, Maja Lunde, Otto Waalkes, Meg Wolitzer und Juli Zeh sind ebenso zu Gast wie Helden des wahren Lebens – etwa wenn der Feuerwehrmann, Unfallsanitäter und Buchautor Jörg Nießen aus seinem Alltag berichtet oder die Journalisten der Süddeutschen Zeitung, Annette Ramelsberger, Wiebke Ramm, Tanjev Schultz und Rainer Stadler, über den NSU-Prozess sprechen, den sie über fünf Jahre protokolliert haben. buchmesse.de/bookfest

Berlin, 27. September 2018

Was ist neu auf der Frankfurter Buchmesse 2018?

Jede Buchmesse ist anders. Und da eine Aufzählung sämtlicher Neuheiten in keine Pressemappe passt, haben wir für Sie eine kleine Auswahl getroffen.

Die ganze Messe in der Hand: Die App der Frankfurter Buchmesse

Die offizielle App der Frankfurter Buchmesse kommt in diesem Jahr mit vielen neuen Funktionen daher: In den Hallenplänen kann man sich jetzt den kürzesten Weg von A nach B anzeigen lassen. Per Push-Mitteilung bekommen die Nutzer am Flughafen eine Willkommensnachricht mit Infos zur Anreise zum Messegelände. Und Besucher mit My Book Fair-Account können ihre Favoriten aus dem Ausstellerkatalog und Veranstaltungskalender synchronisiert auf allen Endgeräten abrufen. Außerdem wurde die „Matchmaking“-Funktion komplett neu konzipiert und macht Fachbesuchern das passgenaue Finden von Business-Kontakten noch leichter. Wie gewohnt sind alle relevanten Infos über unsere Service-Angebote, Aussteller und Veranstaltungen immer up to date und mit dem persönlichen Terminkalender mit Erinnerungsfunktion verliert man garantiert nie den Überblick. Die „Digital Guided Tours“ führen die Nutzer virtuell über das Messegelände, zudem bietet die App eine Favoritenliste für Veranstaltungen. Die Frankfurter Buchmesse App ist für iOS und Android kostenlos erhältlich und steht ab sofort zum Download bereit. Zur App:

buchmesse.de/service/app

Barrierearme Messe: „Frankfurter Buchmesse für Alle“ – Testlabor

Die Zugänglichkeit der Buchmesse für alle Besucherinnen und Besucher zu verbessern – dies ist das Ziel des Forschungsprojekts „Frankfurter Buchmesse für Alle“ der Frankfurter Buchmesse und der Technischen Universität Darmstadt. Das Projekt wird auf der diesjährigen Buchmesse mit einem eigenen Stand (Halle 3.0 K 83) vertreten sein, der gleichzeitig ein Testlabor für inklusive Gestaltung ist. Das Forschungsteam aus dem Bereich Urban Health Games der TU Darmstadt präsentiert hier die bisherigen Ergebnisse sowie Ideen zum weiteren Barriereabbau auf der Messe. Am Stand können sich alle Besucher informieren und Feedback geben. Durch ein Tastmodell kann die Perspektive eines Blinden eingenommen werden, der sich Orientierung auf dem Messegelände verschafft. Der Stand ist zudem mit einem barrierearmen Café verbunden. Bisher standen drei Besuchergruppen bei dem Projekt im Fokus: Mobilitätseingeschränkte, sehingeschränkte Besucher und Familien, die mit ihren Kindern die Messe besuchen. Eine neue Website sowie eine verbesserte Beschilderung und Wegführung gehören zu den bereits umgesetzten Maßnahmen, die den Zugang zu Informationen und den Messehallen erleichtern sollen. Weiteres wird zudem getestet: In Halle 3.0 wird ein Gang fünf Meter breit und ein Rundgang mit rotem Teppichboden markiert sein – hier wird untersucht, wie sich dies auf die Besucherströme auswirkt.

Zeit und Ort: 10.-14. Oktober 2018, Halle 3.0 K 83

BOOKFEST: Publikumsevent mit Otto Waalkes am Messesamstag

Im Saal Harmonie im Congress Center der Messe Frankfurt können Besucherinnen und Besucher im Rahmen des Festivals BOOKFEST Stars auf großer Bühne live erleben: Am Samstag, 13. Oktober 2018, um 19.00 Uhr, beweist zum Beispiel Otto Waalkes, dass er auch mit 70 Jahren kein bisschen leise ist. Im Gespräch mit Bernd Eilert präsentiert der Alleinunterhalter der Nation seine kürzlich erschienene Biografie *Kleinhirn an alle* (Heyne). Tickets: frankfurtticket.de/tickets/otto-walkes-kleinhirn-an-alle-frankfurter-buchmesse-2018-9899.29093

BOOKFEST: 20 Jahre Harry Potter – Weltrekordversuch

Vor 20 Jahren erschien in Deutschland *Harry Potter und der Stein der Weisen*. Rund 34 Millionen verkaufte Exemplare später will die Frankfurter Buchmesse zusammen mit dem Carlsen Verlag diesen Erfolg feiern und einen neuen Weltrekord aufstellen: Dafür müssen mindestens(!) 1 000 Personen im Harry-Potter-Kostüm an einem Ort zusammenkommen. Wer dabei sein will, muss folgende Merkmale aufweisen: die blitzförmige Narbe auf der Stirn, das runde Brillengestell auf der Nase und einen schwarzen Zauberumhang um die Schultern. Special Guest: Der Buchkünstler Jacopo Bruno, der die neue Harry Potter-Ausgabe gestaltet hat und gerne signieren wird. Durch das Event führt Moderator Matthias Wieland.

Veranstaltet vom Carlsen Verlag, Eintritt mit Privatbesucherticket:

buchmesse.de/veranstaltungen/bookfest/weltrekord

Zeit und Ort: Samstag, 13. Oktober 2018, 15.30–17.00 Uhr, Saal Harmonie, Congress Center Messe Frankfurt

Cosplay Area in Halle 1.1

Auf jetzt 8 000 Quadratmetern findet jeder Comic-, Manga-, Anime- und Cosplayfan am Wochenende sein Paradies. Neben einem ausgedehnten Händlerbereich gibt es dort eine Zeichneralley, ein Maid- und Host-Café, eine Gamingzone, eine großzügige Chill-Out-Area, Umkleideräume für Cosplayer sowie eine Bühne mit tollem Programm. Außerdem wird am Sonntag, 14. Oktober 2018, ab 13.30 Uhr im Saal Harmonie wieder das Finale der Deutschen Cosplaymeisterschaft (DCM) gefeiert.

Zeit und Ort: 13.-14. Oktober 2018, Halle 1.1

Cosplay Ball der träumenden Bücher

„Liest du noch oder tanzt du schon?“ Unter diesem Motto findet zum ersten Mal in Kooperation mit der Frankfurter Buchmesse der Cosplay Ball der träumenden Bücher in der Frankfurter Goethe-Universität statt. Neben ausgewählter Musik aus Film, Anime und Musical erwartet Cosplayer ein reichhaltiges Abendessen. buchmesse.de/cosplay

Zeit und Ort: Samstag, 13. Oktober 2018, ab 19.00 Uhr, Festsaal I der Goethe-Universität Frankfurt, Campus Westend, Casinogebäude, Theodor-W.-Adorno-Platz 2, Frankfurt am Main

Premiere für die Frankfurter Buchmesse Film Awards

Die Frankfurter Buchmesse zeichnet seit 2004 alljährlich herausragende Literaturverfilmungen aus. Der Preis wird in den zwei bekannten Kategorien „Beste Adaption eines literarischen Werkes“ und „Beste Adaption eines Kinder- oder Jugendbuches“ verliehen. In diesem Jahr wird erstmals die Kategorie „Bester Bildband zum Thema Film“ eingeführt. Im Anschluss: Networking und Drinks. Partner sind SCSELF und Institut français. Zeit und Ort: Donnerstag, 11. Oktober 2018, 18 Uhr, THE ARTS+ Runway (Halle 4.1 M 53)

Food for Thought: Neue Entwicklungen im wissenschaftlichen Verlagswesen

Die Society for Scholarly Publishing (SSP) und die „Chefs“ von The Scholarly Kitchen (TSK) laden zum kostenfreien Frühstück ein, bei dem es um Trendthemen im wissenschaftlichen und akademischen Verlagswesen geht. In Kooperation mit der Frankfurter Buchmesse bieten SSP und TSK zwei Sessions an, die sich mit aktuellen Branchenentwicklungen beschäftigen. Besonderes Augenmerk liegt hierbei auf Vielfalt, Inklusion und Gleichberechtigung in der wissenschaftlichen Kommunikation.

Zeit und Ort: Mittwoch, 10. Oktober 2018, 8.45-11.00 Uhr, Halle 4.2, Academic & Business Information Stage

Fotoausstellung: Wo ist Elena Ferrante?

In expressiven Bildern wird der Rione Luzzatti porträtiert, jener an den Hauptbahnhof angrenzende Stadtteil Neapels, in dem der vierteilige Weltbestseller um die Freundinnen Elena und Lila von Elena Ferrante spielt. Organisiert wird die Ausstellung vom Italienischen Kulturinstitut Berlin.

Zeit und Ort: 10.-14. Oktober 2018, Halle 5.0 C 37

Frankfurt EDU

Frankfurt EDU ist die neue internationale Plattform für innovative Konzepte, Inhalte und Technologien der Bildungsbranche. Hier werden die Trends für die Zukunft des Lernens entwickelt. Wie werden nachfolgende Generationen lernen und welche Technologien werden verwendet? Wird Lernen einfacher und wenn ja wie? Mit diesen Fragen beschäftigt sich Frankfurt EDU. Dazu präsentieren sich Aussteller der Bildungsbranche in den Hallen 4.2 (internationale Aussteller) und 3.1 (deutsche Aussteller). Zu Frankfurt EDU gehören neue Bühnen und Formate in der Halle 4.2, wie die Education Stage, die Start-up Area, die EdTech Area und das LAB als interaktives Bildungslabor auf 500m² am Wochenende.

buchmesse.de/bildung

Frankfurt EDU: Campus Weekend

Das Wochenende für Studierende auf der Frankfurter Buchmesse. Vom Science Slam zum kostenlosen Frühstück bis hin zu wissenschaftlichen Vorträgen und Tipps für die Karriereplanung: Auf der Academic & Business Information Stage und an teilnehmenden Ständen des Wissenschaftsbereichs in Halle 4.2 findet am Wochenende ein breites

Programm für Studierende statt. Am Samstag, 13. Oktober, feiern wir eine Studentenparty in Halle 4.2. Nicht-Studierende sind beim Campus Weekend natürlich auch willkommen! Studierende erhalten an der Tageskasse unter Vorlage des entsprechenden Nachweises Rabatt: Das Tagesticket kostet am Wochenende 14 Euro, von Mittwoch bis Freitag 19 Euro. Zeit und Ort: 13.-14. Oktober 2018, Halle 4.2

Frankfurt Kids

Die Frankfurter Buchmesse ist eine der bedeutendsten Kinderbuchmessen der Welt – dafür steht Frankfurt Kids. Neben der beliebten Halle 3.0 finden sich in Halle 6 viele englischsprachige Kinder- und Jugendmedien. In Halle 5 sind Bücher aus europäischen Ländern, Lateinamerika und dem arabischen Raum vertreten. Und im „Frankfurt Kids – Foyer 5.1/6.1“ erwartet Sie das neue internationale Kinderbuchzentrum für Business und Networking. Im Frankfurt Pavilion findet außerdem am Sonntag, 14. Oktober 2018, der Family Day mit einem bunten Programm für Kinder und Erwachsene statt.

Frankfurt Pavilion – das neue Wahrzeichen der Frankfurter Buchmesse

500 Quadratmeter Grundfläche, 6,5 Meter Höhe und eine selbsttragende Holzkonstruktion mit lichtdurchlässiger Membran – das ist der Frankfurt Pavilion, das neue Wahrzeichen der Frankfurter Buchmesse auf der Agora. Der ikonische Bau, der von dem renommierten Architekturbüro schneider+schumacher als transformiertes Bücherregal geplant und umgesetzt wurde, dient als neue Hauptveranstaltungsbühne und bietet Platz für bis zu 250 Besucherinnen und Besucher. (Siehe auch Pressemitteilung in dieser Mappe.)

Frankfurter Museumsinsel zum Gastland Georgien

Die Frankfurter Buchmesse einen Gemeinschaftsstand aller Frankfurter Institutionen, die während der Messe georgische Kultur präsentieren. Dabei sind: ATELIERFRANKFURT, Deutsches Architekturmuseum, Fotografie Forum Frankfurt, MOMEM – Museum Of Modern Electronic Music, Museum Angewandte Kunst, Schauspiel Frankfurt sowie viele weitere. Am Stand wird unter anderem eine Kopie des Schädels von Dmanisi zu sehen sein; dieser gehört zu den ältesten Funden menschlicher Überreste außerhalb Afrikas. Das Original wird vom 11. Oktober bis 18. November 2018 im Senckenberg Naturmuseum ausgestellt. Neben weiteren Kopien archäologischer Exponate werden am Buchmessestand Bilder und Filme. Zeit und Ort: 10.-14. Oktober 2018, Halle 4.1 im Areal von THE ARTS+

The Sound of Georgia – das ARTE-Konzert zur Frankfurter Buchmesse 2018

Auf der Bühne werden Dudana Mazmanishvili (Klavier), Lisa Batiashvili (Violine), Maximilian Hornung (Cello), Beka Gochiashvili Trio (Jazz) und Natia Todua (Vocal, Gewinnerin „Voice of Germany 2017“) den diesjährigen Ehrendagst Georgien musikalisch repräsentieren. After-Show-Programm: Kordz am Synthesizer. Zeit und Ort: Donnerstag, 11. Oktober 2018, 20.00–21.30 Uhr, Gesellschaftshaus im Palmengarten, Frankfurt am Main

Griechenland-Ausstellung zum Thema Flucht

Die Ausstellung „Roads of Survival“ wurde im Juni 2016 von der Hellenic Parliament Foundation gemeinsam mit der Photo Press Union Griechenland organisiert. Präsentiert werden 60 Fotografien von 43 renommierten griechischen Fotojournalisten, welche die Reise von Flüchtenden mit großem Einfühlungsvermögen und durch deren Augen dokumentieren. Die Wanderausstellung wurde an vielen Orten in Griechenland gezeigt. Im Mai 2017 war sie im Europäischen Parlament in Brüssel zu sehen.

Zeit und Ort: 10.-14. Oktober 2018, Halle 5.1 C 164

„Lettres d’Afrique: changing the narrative“ – afrikanische Bühne in Halle 5.1

Die afrikanische Bühne „Lettres d’Afrique: changing the narrative“, organisiert von der Agence Culturelle Africaine (ACA), ist ein Zusammenschluss des deutsch-kamerunischen Verlags AfricAvenir, dem Subsahara Verlag, African Books Collective und The Bureau international de l’édition française (BIEF). Ziel der neuen Bühne ist es, die internationale Vernetzung der Verlage zu stärken. Deshalb werden frankophone und anglophone Schriftsteller sowie Autorinnen und Autoren afrikanischer Sprachen vorgestellt und zahlreiche Verlagsprogramme präsentiert. Das Programm beginnt am Mittwoch, 10. Oktober 2018, mit einer Session, die an die historische Verbindung zwischen der Frankfurter Buchmesse und der afrikanischen Literaturbranche seit 1980 erinnert. Auf der Frankfurter Buchmesse 1980 fand die Veranstaltung „Africa, a continent asserts its identity“ statt und hat im Wesentlichen zu der Gründung des Vereins Litprom geführt. Weitere Mitwirkende sind internationale Organisationen, welche die afrikanische Verlagsindustrie unterstützen, etwa die Association pour le Développement de l’Education en Afrique (ADEA)/World Book Alliance, die International Publishers Association und das African Publishers Network (Apnet).

Zeit und Ort: 10.-14. Oktober 2018, Halle 5.1 B 125

Veranstaltungsreihe „Streiterinnen“

#metoo-Debatte, Women’s March, Frauenquote – mit dem erfolgreich erkämpften Frauenwahlrecht vor 100 Jahren hörte der Streit für Gerechtigkeit längst nicht auf. Wie der Weg zur wirklich gleichberechtigten Gesellschaft aussehen kann, möchte die Talkreihe aufzeigen. Veranstalter ist die Frankfurter Buchmesse gemeinsam mit der ARD und der *Frankfurter Rundschau*. Vom 11. bis 14. Oktober 2018, jeweils um 16 Uhr, diskutieren Autorinnen wie Margarete Stokowski, Anne Wizorek und Meredith Haaf, Schauspielerinnen und Filmemacherinnen wie Esther Schweins, Imogen Kogge und Annette Baumeister auf der ARD Bühne. Moderatorinnen der Reihe sind u.a. Bärbel Schäfer (hr) und Bascha Mika, Chefredakteurin der *Frankfurter Rundschau*.

Zeit und Ort: 11.-14. Oktober 2018, jeweils um 16 Uhr, ARD Bühne (Forum Ebene 0)

Südostasien im Fokus: das ASEAN Forum

Zahlreiche Länder vom Verband Südostasiatischer Nationen ASEAN werden beim neuen ASEAN Forum auf der diesjährigen Buchmesse (Halle 4.0 B 106) vertreten sein: Indonesien, Malaysia, Singapur, Thailand, Vietnam und die Philippinen. Das Forum lockt an den Fachbesuchertagen mit Veranstaltungen rund um diese Buchmärkte. Es geht unter anderem um die Vorstellung der einzelnen Märkte sowie um die Entwicklung des Verlagswesens in den ASEAN-Staaten – vom akademischen und Kinderbuch-Publishing bis hin zu Übersetzungsförderprogrammen. Das Programm ist auf Englisch.

Zeit und Ort: 10.-12. Oktober 2018, Halle 4.0 B 106

„Think Ursula“ – die Science Fiction Lounge für echte Fans

Auf der Frankfurter Buchmesse 2018 wird erstmals ein Science-Fiction-Event ins Leben gerufen. „Think Ursula“ heißt dieses neue Lounge-Format, das in Gedenken an und aus tiefer Bewunderung für das literarische Werk Ursula K. Le Guins organisiert wird. Hier treffen sich Science-Fiction-Begeisterte, um dem Buchmesse-Publikum zu demonstrieren, wie innovative Geschichten mit tollkühnen Plots erzählt werden. Autoren wie Dmitry Glukhovsky (*Metro 2033*), Dietmar Dath (*Pulsarnacht*, *Venus siegt*) und Karen Nölle (Übersetzerin von Le Guin) erzählen von ihrer Arbeit und welche Leidenschaft sie persönlich antreibt. Das Event wird mit aufregenden Videoinstallationen von Mili Giacomelli inszeniert.

Zeit und Ort: Freitag, 12. Oktober 2018, 17.00-19.00 Uhr, Frankfurt Pavilion (Agora)

Erste VIP-Autorenkonferenz in der Self-Publishing Area

Die Self-Publishing Area in der Halle 3.0 K 13 ist der Treffpunkt für Autoren und Selfpublisher. Hier dreht sich alles ums Schreiben, um Selbst-Veröffentlichung und um Vermarktung. Vom 10.-14. Oktober finden über 80 Veranstaltungen zum Thema statt: Autoren, Verleger und Independents, Buchhändler, Blogger und Schreib-Begeisterte haben hier die Möglichkeit, sich auszutauschen, zu informieren und zu vernetzen. Neu in diesem Jahr: Unter dem Slogan „Vom Schreiben leben“ veranstaltet die Frankfurter Buchmesse zusammen mit dem Bundesverband junger Autoren und Autorinnen (BVjA) die 1. VIP-Autorenkonferenz und gibt Tipps für angehende Schriftsteller. Unter anderem mit Natalja Schmidt, Programmleiterin Droemer Knauer Belletristik, und Bestsellerautor Sebastian Fitzek.

Zeit und Ort: Self-Publishing Area: 10.-14. Oktober 2018, Halle 3.0 K 13

1. VIP-Autorenkonferenz: Freitag, 12. Oktober 2018, 11-18 Uhr, Raum Dimension (Halle 4.2)

Berlin, 27. September 2018

Georgia – Made by Characters

Das Gastland der Frankfurter Buchmesse 2018 stellt sich vor

Seit dem 4. Jahrhundert gibt es die georgischen „characters“ – die 33 kunstvoll geschwungenen Buchstaben des einzigartigen Alphabets, das zum UNESCO-Welterbe zählt. Ebenso traditionsreich, vielfältig und einzigartig wie die Buchstaben ist das Land selbst. Unter dem Motto „Georgia – Made by Characters“ möchte Georgien als Gastland der Frankfurter Buchmesse 2018 nicht nur die Geschichten und Werke vorstellen, die in dieser Schrift niedergeschrieben wurden, sondern auch die Charaktere, die dahinterstehen: Autoren, Künstler – die Georgier selbst. Nicht zuletzt Georgiens geografische Lage zwischen Europa und dem Kaukasus, seine ausgeprägte Individualität trotz – oder gerade wegen – der vielfältigen kulturellen und politischen Einflüsse, machen das Land zu einem der spannendsten. Zur Buchmesse präsentiert Georgien nicht nur zahlreiche Autorinnen und Autoren sowie Neuerscheinungen, sondern gibt auch mit einem umfangreichen Programm auf der Messe und in ganz Frankfurt vielschichtige Einblicke in seine reiche Kulturlandschaft.

Dank zahlreicher Neuerscheinungen kann sich das Publikum von der Vielfalt und Qualität der georgischen Literatur selbst überzeugen: Im Gastlandjahr sind 160 Neuerscheinungen zu Georgien auf dem deutschsprachigen Buchmarkt erschienen. 70 deutschsprachige Verlage haben Titel zu Georgien in ihrem Programm (Quelle: Neuerscheinungsliste der Frankfurter Buchmesse, Stand September 2018). Die Werke decken alle Genres der georgischen Literatur ab, von klassischen bis zu zeitgenössischen Autorinnen und Autoren, von Erzählungen, Epen und Anthologien georgischer Poesie über Sachbücher, Kinder- und Jugendliteratur, Krimis bis hin zu Sammlungen kritischer Essays.

Über 70 georgische Autorinnen und Autoren werden auf der Buchmesse ihre Werke in deutscher Sprache vorstellen, bei zahlreichen Lesungen, Workshops und Konferenzen Einblicke in die ihre Literatur, Kultur und Lebensart geben – darunter Aka Morchiladse, einer der derzeit bekanntesten georgischen Schriftsteller, Naira Gelaschwili, Schriftstellerin, Übersetzerin und Mitbegründerin der georgischen grünen Bewegung, sowie Lewan Berdsenischwili, ehemaliger Direktor der Georgischen Nationalbibliothek, der von 1984 bis 1987 wegen „antisowjetischer Agitation und Propaganda“ in einem Gefangenenlager inhaftiert war. Auch die hierzulande wohl bekannteste Autorin, die in Hamburg lebende Nino Haratischwili, wird ihr neues Buch vorstellen.

Die Vielfalt der georgischen Kultur und Literatur wird vor allem im Ehregast-Pavillon erfahrbar. In dem von den 33 Buchstaben inspirierten Ambiente gibt es ein umfangreiches Programm mit Lesungen und Live-Musik sowie georgischen Wein und landestypische Spezialitäten. Zu den Höhepunkten zählt der Auftritt des georgischen

Nationalballetts, das in seiner besonderen Ausdruckskraft Einblicke in Kampf, Leid und Heldentum des georgischen Volkes gibt. Und jeden Abend zeigt der Haus-DJ des berühmten Clubs Bassiani mit seiner Elektromusik, wie modern und kreativ die Kulturszene in Tiflis ist.

Weitere faszinierende Facetten der georgischen Kultur werden auch jenseits des Messegeländes in Ausstellungen, Musik-, Theater- oder Filmvorführungen in zahlreichen Museen und Institutionen in Frankfurt präsentiert. Das Kulturprogramm vereint das Beste aus Urgeschichte, antiker und zeitgenössischer Kunst, Fotografie, Architektur, Design, Typografie und Illustration. Außerdem wird es eine Vielzahl an Vorträgen und Lesungen geben, etwa im Rahmen des städtischen Lesefests OPEN BOOKS oder beim BOOKFEST, dem Festival der Frankfurter Buchmesse. Bei zahlreichen Anlässen erhalten Besucher zudem Gelegenheit, traditionelles Essen sowie Weine aus dem ältesten Weinland der Welt zu probieren. Weitere Informationen: georgia-characters.com

Pressekontakt Georgia – Made by Characters

projekt2508, Mirjam Flender, Kirsten Lehnert
presse@projekt2508.de, +49 (0)228-184967-24

Berlin, 27. September 2018

Georgia – Made by Characters

Zahlen und Fakten zum Ehregast der Frankfurter Buchmesse 2018

Eröffnung der Frankfurter Buchmesse (Dienstag, 9. Oktober 2018)

Literarische Eröffnungsredner: Nino Haratischwili und Aka Morchiladze

Politischer Eröffnungsredner: Mamuka Bachtadse, Premierminister Georgiens

Der **Ehregast-Pavillon** befindet sich auf dem Messegelände im Forum, Ebene 1.

Neuerscheinungen

160 Titel in deutscher Sprache erscheinen von Herbst 2017 bis Dezember 2018 in **70** deutschsprachigen Verlagen (Stand September 2018). Seit Gründung des Übersetzungsförderungsprogramms 2010 und in Vorbereitung auf den Gastlandauftritt Georgiens in diesem Jahr sind auf dem deutschsprachigen Buchmarkt **200** georgische Titel in Übersetzung erschienen.

Books on Georgia – internationale Buchausstellung zum Ehregast Georgien

200 Verlage aus **38** Ländern beteiligen sich an der internationalen Buchausstellung der Frankfurter Buchmesse zum Ehregast Georgien. Gezeigt werden **600** Bücher georgischer Autoren in Übersetzung weltweit sowie Bücher über Georgien in zahlreichen Genres. (Ehregast-Pavillon, Forum, Ebene 1)

16 Ausstellungen zum Ehregast Georgien werden in Museen und Kulturinstitutionen in der ganzen Stadt gezeigt.

Georgische Gemeinschaftsstände

- **Georgischer Nationalstand mit Fachprogramm** (Halle 5.0 B 100)
- **Kinder- und Jugendbuchverlage** (Halle 3.0 F 152)
- **Gourmet Gallery / Touristik** (Halle 3.1 L 140, L 146)
- **Wissenschaft und Bildung** (Halle 4.2 E 93, B 85)
- **THE ARTS+** (Halle 4.1 Q 67)

Weitere georgische Präsenzen und Veranstaltungen

Museumsinsel (THE ARTS+, Halle 4.1 N 71-N 77)

Ausstellungen, Musik, Film – Frankfurter Museen und Kulturinstitutionen zeigen ihre Programme zum georgischen Gastland-Auftritt in einer Gemeinschaftspräsentation.

„Willkommen Georgien – მოგესალმებით“ – (Halle 4.1 R 35)

Wettbewerb für junge Gestalter

Die Ausstellung zeigt die 10 prämierten Willkommensplakate im Wettbewerb für junge Gestalter.

Programm - Georgian Characters on Stage

- Ehregast-Pavillon (Forum, Ebene 1)
- Bühne am georgischen Verlegerstand (Halle 5.0 B 100)
- Frankfurt Pavillon (Agora)
- THE ARTS+ (Halle 4.1 M 53 / R 55)
- Frankfurt Kids Stage (Halle 5/6 Foyer A1)
- Gourmet Gallery: Showküche & Gourmet Salon (Halle 3.1 L 99 / L 137)
- Education Stage (Halle 4.2 C 94)
- Leseinsel der unabhängigen Verlage (Halle 4.1 D 36)
- LitCam Stage (Halle 3.1 B 33)
- International Stage (Halle 5.1 A 128)

Feierliche Übergabe der GastRolle

Ehregast Georgien 2018 – Ehregast Norwegen 2019

Sonntag, 14. Oktober 2018, 15.30 Uhr im Ehregast-Pavillon Georgien (Forum, Ebene 1)

Mit den Autoren Zurab Karumidze (Georgien), Åsne Seierstad (Norwegen)

Musikalische Performance aus Norwegen: Mathias Eick, Kjetil Bjerkestrand, Herborg Kråkevik. Moderation: Thomas Böhm

Berlin, 27. September 2018

#onthesamepage: 70 Jahre Menschenrechte **Internationale Kampagne feiert Allgemeine Erklärung der Menschenrechte**

2018 begehen die Vereinten Nationen (UN) den 70. Jahrestag der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, zugleich findet die Frankfurter Buchmesse in diesem Jahr zum 70. Mal statt. Gemeinsam mit ARTE, ZDF und DER SPIEGEL haben die Frankfurter Buchmesse und der Börsenverein des Deutschen Buchhandels sich deshalb zu einem Aktionsbündnis zusammengeschlossen und mit Unterstützung der Vereinten Nationen und Amnesty International die Kampagne „On The Same Page“ gestartet. Mit der Kampagne lädt das Aktionsbündnis jede/n ein, sich für die Einhaltung der Menschenrechte zu engagieren.

„Seit ihren Anfängen ist die Frankfurter Buchmesse dem Pluralismus, der Meinungs- und Redefreiheit und der Freiheit des Publizierens verpflichtet. Hier treffen hunderttausende Menschen aus allen Teilen der Welt zusammen“, sagt Juergen Boos, Direktor der Frankfurter Buchmesse. „Diese ‚Bühne für das Weltgeschehen‘ funktioniert nur, weil hier freiheitliche Grundregeln und Respekt gegenüber anderen absolute Gültigkeit besitzen. Ohne das Recht auf freie Meinungsäußerung oder das Recht auf Bildung würde es die Frankfurter Buchmesse nicht geben. Wir wollen gemeinsam mit Institutionen und Medienpartnern ein Zeichen setzen für eine friedliche Begegnung der Kulturen“, führt er aus.

„Dort, wo die Menschenrechte angegriffen, wo Menschen allein aufgrund ihres Glaubens weggesperrt oder wegen ihrer schriftstellerischen Tätigkeit vom Staat drangsaliert werden, da dürfen wir nicht wegschauen“, sagt Alexander Skipis, Hauptgeschäftsführer des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels. „Das gebietet schon die historische Verantwortung für das Verhalten des Börsenvereins und anderer Vertreter der Buchbranche in den Jahren 1933 bis 1945. Eine unserer wichtigsten Aufgaben ist die Verbreitung des freien Wortes. Wir wollen damit einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen einer freien Gesellschaft leisten. Meinungsfreiheit ist die Grundlage unseres Schaffens. Wir erleben allerdings weltweit, dass Buchhändler inhaftiert, Verleger enteignet, Journalisten vertrieben werden. In solchen Fällen ist es nicht nur angebracht, dass wir unsere Stimme erheben, es ist unsere Pflicht. Wir treten damit für die Rechte eines jeden Menschen ein.“

Die Kampagne unterstützen

Jede/r ist eingeladen, sich an der Aktion zu beteiligen. Zahlreiche Buchhändlerinnen und Buchhändler haben Büchertische mit ausgewählten Titeln gestaltet, Verlage Lesungen und Veranstaltungen zum Thema Menschenrechte organisiert. Ein Paket mit Materialien kann kostenlos zur Bewerbung der Aktionen genutzt werden. Mit einem Statement von Tagesthemen-Anchorman Ingo Zamperoni startete vor einigen Tagen #onthesamepage in den Social-Media-Kanälen. Bis zur Buchmesse werden Autoren, Kreative und Personen des öffentlichen Lebens in kurzen, selbst gefilmten Videos verdeutlichen, welches der 30

Menschenrechte ihnen besonders am Herzen liegt. In den nächsten Wochen werden Beiträge von Regula Venske (PEN), dem Moderator Ranga Yogeshwar, der Band 2raumwohnung und vielen anderen folgen. Alle, die ein persönliches Zeichen für Menschenrechte setzen wollen, können die Kampagnenmotive mit dem Hashtag #onthesamepage auf ihren Kanälen teilen und dem Thema so eine möglichst große Reichweite schenken.

Zahlreiche internationale Autorinnen, Intellektuelle und Publizisten haben Literaturempfehlungen zum Thema Menschenrechte gegeben, darunter Axel Honneth, Friedrich Forßberg, Namita Gokhale, Arnon Grünberg, Ulrike Guérot, Srecko Horvat, Wladimir Kaminer, Olga Martynova, Laksmi Pamuntjak, Denis Scheck, Ismail Serageldin und Dr. Ruth Westheimer. Diese sind im Blog der Frankfurter Buchmesse zu finden: https://medium.com/@Book_Fair.

Amnesty International wird auf der Frankfurter Buchmesse ein über zwei Meter hohes XXL-Buch der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte aufstellen. ARTE widmet sein Standprogramm am Buchmesse-Samstag dem Thema (Halle 4.1 D 14) – unter anderem mit Gesprächen zum Menschenrechts-Schwerpunkt, den ARTE Ende November sendet. Infomaterial: buchmesse.de/onthesamepage; Hashtag: #onthesamepage

Zahlreiche Veranstaltungen im Zentrum Weltempfang (Halle 4.1 B 81)

Auf der Frankfurter Buchmesse selbst sind zahlreiche Veranstaltungen zum Thema Menschenrechte geplant – eine Großzahl davon findet im Weltempfang statt, dem Zentrum für Politik, Literatur und Übersetzung in Partnerschaft mit dem Auswärtigen Amt – in diesem Jahr am neuen Standort in Halle 4.1.

Der Weltempfang ist der Ort auf der Frankfurter Buchmesse für Begegnungen, Autorengespräche und Debatten. Hier diskutieren u. a. Gretchen Dutschke, Asli Erdoğan, Bascha Mika, Margarete Stokowski, Günter Wallraff und Deniz Yücel. Unter dem Motto „Global Citizenship – Demokratie und Engagement“ gehen politische Akteure und Kulturschaffende der Frage nach, worin die Ursachen für die aktuellen populistischen und antipolitischen Entwicklungen liegen, wie positive gesellschaftliche Perspektiven umgesetzt werden können und welche Gestaltungsmöglichkeiten jede/r Einzelne nutzen kann.

Programmhilights Weltempfang (Auswahl):

Das Recht, frei zu reden – Pressefreiheit in Europa

Gäste: Asli Erdoğan, Dr. Dr. h.c. Volker Jung, Christian Mihr

Moderation: Martin Klingst

Organisiert von: Evangelische Kirche Deutschland, Frankfurter Buchmesse

Mittwoch, 10. Oktober 2018, 13.00-14.30 Uhr Bühne (4.1 B 81)

Das freie Wort unter Druck? Selbstzensur in Deutschland

Gäste: Prof. Dr. Elizabeth Prommer, Alexander Skipis, Günter Wallraff

Moderation: Prof. Dr. Carlos Collado Seidel

Organisiert von: PEN-Zentrum Deutschland e.V., Börsenverein

Mittwoch, 10. Oktober 2018, 15.00-16.00 Uhr, Bühne (4.1 B 81)

Eröffnung des Weltempfangs:

Welt im Umbruch – Die verblässende Strahlkraft des Westens

Gäste: Christiane Hoffmann, Olga Martynova, Dr. Andreas Görden, Olaf Zimmermann

Moderation: Jürgen Kaube

Organisiert von: Auswärtiges Amt

Mittwoch, 10. Oktober 2018, 16.30-17.30 Uhr Bühne (4.1 B 81)

Hilflose Helfer? NGOs in Krisengebieten

Gäste: Kettly Mars, Dr. Monika Krause, Thomas Gebauer

Moderation: Marc Engelhardt

Organisiert von: Frankfurter Buchmesse

Donnerstag, 11. Oktober 2018, 16.00-17.00 Uhr Salon (4.1 B 81)

Kunst im Spannungsfeld von Macht und Moral

Gäste: Prof. Dr. h.c. Klaus-Dieter Lehmann, Prof. Dr. Marion Ackermann, Simon Strauß

Moderation: Dr. Ina Hartwig

Organisiert von: Goethe-Institut

Freitag, 12. Oktober 2018, 16.30-17.30 Uhr Bühne (4.1 B 81)

Translation Slam

Gäste: Isabel Bogdan, Tanja Handels, Ingo Herzke

Moderation: Andreas Jandl

Organisiert von: Verband deutschsprachiger Übersetzer literarischer und wissenschaftlicher Werke e.V. (VdÜ)

Samstag, 13. Oktober 2018, 11.30-14.00 Uhr Bühne (4.1 B 81)

Für wenig Geld die schönste Ware – Konsumkritik und Gewalt der 68er

Gäste: Gretchen Dutschke, Dr. Alexander Sedlmaier, Prof. Dr. Detlef Siegfried

Moderation: Bascha Mika

Organisiert von: Frankfurter Buchmesse

Samstag, 13. Oktober 2018, 12.00–13.00 Uhr, Bühne (4.1 B 81)

Pressefreiheit in der Türkei

Gäste: Deniz Yücel, Michael Roth, Dr. Regula Venske

Moderation: Stephan Lohr

Organisiert von: PEN-Zentrum Deutschland e.V., Frankfurter Buchmesse

Samstag, 13. Oktober 2018, 13.30–14.30 Uhr Bühne (4.1 B 81)

**10 Jahre Litprom-Bestenliste Weltempfänger – ein literarisches Quartett diskutiert
aktuelle Empfehlungen**

Gäste: Katharina Borchardt, Ruthard Stäblein, Ulrich Noller

Moderation: Claudia Kramatschek

Organisiert von: Litprom e.V.

Samstag, 13. Oktober 2018, 14.30–15.30 Uhr Salon (4.1 B 81)

30 Jahre LiBeraturpreis: Verleihung des diesjährigen Preises an Nguyen Ngoc Tu

Gäste: Nguyen Ngoc Tu, Günter Giesenfeld und Marianne Ngo

Laudatio: Katharina Borchardt

Organisiert von: Litprom e.V.

Samstag, 13. Oktober 2018, 16.30–17.30 Uhr Bühne (4.1 B 81)

Standortbestimmung Feminismus

Gäste: Margarete Stokowski, Heike-Melba Fendel, Kübra Gümüşay

Moderation: Katrin Gottschalk

Organisiert von: Frankfurter Buchmesse

Sonntag, 14. Oktober 2018, 13.00–14.00 Uhr Salon (4.1 B 81)

Eine Vergangenheit, die nicht vergeht – Dekolonisierung in Afrika und Europa

Gäste: Prof. Dr. Achille Mbembe, Michelle Müntefering

Moderation: Claudia Kramatschek

Organisiert von: Frankfurter Buchmesse

Sonntag, 14. Oktober 2018, 13.30–14.30 Uhr Bühne (4.1 B 81)

Alle Veranstaltungen im Weltempfang: buchmesse.de/service/veranstaltungskalender

Berlin, 27. September 2018

Eine begehbare Skulptur: Der Frankfurt Pavilion Neues Wahrzeichen für die Frankfurter Buchmesse

Die Frankfurter Buchmesse erhält ein neues Wahrzeichen: den Frankfurt Pavilion. Das temporäre Gebäude, erbaut vom renommierten Frankfurter Architekturbüro schneider+schumacher, fällt auf durch seine unverwechselbare Form. Drei ineinander greifende gewölbte Raumsegmente formen sich zum „originellsten Bücherregal“ der Stadt. Umspannt wird die muschelförmige Konstruktion von einer lichtdurchlässigen Membran. Der Frankfurt Pavilion wird im Mittelpunkt des Messegeschehens stehen, auf der Agora, und Platz für bis zu 250 Besucher bieten.

Lars Birken-Bertsch, der Projektverantwortliche bei der Frankfurter Buchmesse und Programmkurator, betont: „Events, Networking und Wissensvermittlung rücken stärker in den Fokus des Messebetriebs. Zwar ist die Präsentation von Büchern und Medien nach wie vor das Kerngeschäft der Messe, aber es geht verstärkt darum, spezifische Themen sichtbar und erlebbar zu machen.“

Für Till Schneider vom Architekturbüro schneider+schumacher war der Entwurf des Pavilions eine reizvolle Aufgabe. Ausgangspunkt der Überlegungen war die Frage, ob aus der Aufbewahrungsform für Bücher, also dem Buchregal, ein architektonisch markanter und einladender Raum generiert werden konnte. „Es ging uns darum, ein Objekt zu entwerfen, das Neugier weckt“, sagt Till Schneider. Auf dem belebten Terrain der Agora muss der Frankfurt Pavilion mit zahlreichen Angeboten konkurrieren und eine gewisse Einzigartigkeit signalisieren.

Das Innere des temporären Baus, durch drei Eingänge erreichbar, soll mit seinem dynamischen Holztragwerk für Verblüffung sorgen und eine „wohltuende Atmosphäre“ erzeugen, Inspiration bieten für Gespräche und Begegnungen. „Solche Gebäude liegen nicht im Regal eines Baumarktes herum“, betont Till Schneider. „Wir haben ein Unikat geschaffen.“

„Der Frankfurt Pavilion signalisiert Modernität und Leichtigkeit“, sagt Lars Birken-Bertsch. „Anders als eine etablierte Bühne spielt er das Thema Buch ganz neu.“ Das skulpturale Gebilde dränge sich nicht in den Vordergrund, aber falle angenehm auf. Drei Eingänge erlauben ein zwangloses Kommen und Gehen, zugleich schirmt der Pavillon das Messetreiben ab und schafft eine Atmosphäre der Konzentration.

Für den Tragwerksplaner Klaus Bollinger (Bollinger + Grohmann) war der Frankfurt Pavilion eine Herausforderung und die Zusammenarbeit mit den Architekten echte Teamarbeit: „Wir sind von einem Regal ausgegangen und haben es dann im Computer zu dieser schalenartigen Konstruktion verformt. Holz hat den Vorteil, CO₂-neutral

zu sein und es war deshalb der bevorzugte Baustoff.“ Doch das Fügen von Holz, so Klaus Bollinger, sei komplizierter als das Bauen mit Stahl. Und weil der Pavillon in den kommenden Jahren bis zu zehnmal auf- und abgebaut werden soll, musste ein Stecksystem gefunden werden, das möglichst einfach funktioniert. Klaus Bollinger versteht den Pavillon als „Buchmuschel“, betont aber: „Ich würde das Gebäude als begehbare Skulptur sehen. Und eine Skulptur sollte der Betrachter vielfältig interpretieren können.“

Die weiße Membran, die als Haut über die Holzkonstruktion gezogen wird, ist seit der Entwicklung durch den Architekten Frei Otto in den 1950er Jahren ein bewährtes Verfahren. Sie schützt vor Regen und Luftzug, schafft aber im Innern eine angenehme, abgedimmte Lichtstimmung.

„Wir freuen uns auf die Premiere in diesem Jahr“, sagt Lars Birken-Bertsch. „Es wird spannend sein, zu sehen, wie Ort und Inhalte zusammen kommen.“

Frankfurt Pavillon: Zahlen und Fakten

Bauherr: Frankfurter Buchmesse GmbH

Architekturbüro: schneider+schumacher GmbH

Tragwerksplaner: Bollinger + Grohmann International GmbH

Bauform: selbsttragende Holzkonstruktion mit lichtdurchlässiger Membran

Maße: 500m², Fläche: 6,5m Höhe

Sitzplätze: ca. 200, maximale Besucherzahl: 250 Personen

Baumaterial: Holz (Kerto-Q, Furnierschichtholz aus Finnland, FSC-zertifiziert, ca. 75m³), Membran (fasergebundenes PVC, ca. 1000m²)

Baudauer auf dem Messegelände: ab dem 1. Oktober 2018, Dauer 5 Tage

Berlin, 27. September 2018

BOOKFEST bringt internationale Stars nach Frankfurt **Frankfurter Buchmesse veranstaltet ein Festival für die ganze Stadt**

Ein hochkarätig besetztes und internationales Literatur-Programm im neuen Frankfurt Pavillon, Bestseller-Events auf dem Messegelände sowie Poetry Slams, Tastings und Talk-Runden in angesagten Frankfurter Locations: All das ist BOOKFEST – das internationale Festival der Frankfurter Buchmesse für Literatur, Geschichten und Ideen.

Vom 9.-14. Oktober 2018 finden mitreißende Inszenierungen an ungewöhnlichen Orten statt.

Mit dem BOOKFEST hat die Frankfurter Buchmesse ein neues Festival geschaffen, das nicht nur tagsüber eine perfekte Bühne für Autoren und Ideen bietet, sondern auch abends Events in besonderer Atmosphäre verspricht. „Wenn das Messe-Tagesgeschäft endet, wird die ganze Stadt zu einem Schmelztiegel aus Fach- und privaten Besuchern“, fasst Markus Gogolin, Director Strategic Marketing bei der Frankfurter Buchmesse, zusammen. An folgenden Orten finden Veranstaltungen statt: 25hours The Trip, Club Michel, Deutsches Architekturmuseum, The English Theatre, Genussakademie, Libertine Lindenberg, Walden und viele mehr.

Die Idee, für Messegäste, Aussteller und alle Frankfurterinnen und Frankfurter jenseits des Messeareals auch abends einen Treffpunkt zu inszenieren, wurde in kleinem Umfang bereits 2017 erfolgreich umgesetzt. 2018 ist das BOOKFEST ein Festival für die ganze Stadt. „Wir werden in knapp 20 Frankfurter Bars und ungewöhnlichen Locations nicht klassische Lesungen, sondern interaktive Formate wie Slams, Talks, Koch-Events und Performances aus den unterschiedlichsten Themengebieten veranstalten“, erklärt Frank Pauli, Director Business Development, den Charakter des Festivals.

Auch auf dem Messegelände findet das BOOKFEST im großen Rahmen statt. Im Saal Harmonie können Besucherinnen und Besucher Stars auf großer Bühne live erleben: Am Samstag, 13. Oktober 2018, beweist zum Beispiel Otto Waalkes, dass er auch mit 70 Jahren kein bisschen leise ist. Im Gespräch mit Bernd Eilert präsentiert der Alleinunterhalter der Nation seine kürzlich erschienene Biografie *Kleinhirn an alle*.

Ein weiteres Festival-Highlight ist der Frankfurt Pavilion – das neue Wahrzeichen der Frankfurter Buchmesse. Der 500 m² große und 6,5 m hohe ikonische Holzbau dient als Hauptbühne für Veranstaltungen mit Autorinnen und Autoren sowie Branchenexperten aus aller Welt und ist gleichzeitig das Herzstück des BOOKFEST. Erstmals findet die Eröffnungspressekonferenz der Frankfurter Buchmesse im Frankfurt Pavillon statt, zu Gast ist die nigerianische Autorin Chimamanda Ngozi Adichie (Dienstag, 9. Oktober 2018, 11.00 Uhr). Knapp 50 Veranstaltungen, u. a. mit Paul Beatty, Dmitry Glukhovsky, Dörte Hansen, Eckart von Hirschhausen, Cixin Liu, Maja Lunde, Robert Seethaler, Martin Suter, Benedict

Wells, Meg Wolitzer, Deniz Yücel, und Juli Zeh finden dort statt. Am Sonntag, 14. Oktober 2018, wird es von 9.30–14.00 Uhr einen Family Day mit Veranstaltungen und Lesungen für Familien und Kinder geben, u. a. mit Martin Baltscheit und Ralph Caspers.

Die BOOKFEST-Partner sind: 20th Century Fox, 25hours Hotel Frankfurt The Trip, Ameropa, AMP, ARTE, Atelierfrankfurt, Basis, Club Michel, Deutsches Architekturmuseum, Frankfurter Hof, freitagsküche, Galore, Gastland Georgien, Genussakademie, Gibson, Hotel Nizza, hr2, Libertine Lindenberg, MOMEM, MyZeil, Naxoshalle, Palmengarten, Stern Crime, Süddeutsche Zeitung, Taverna Omikron, taz – die tageszeitung, The English Theatre, Tumult, Walden, WELT.

Die Partner des Frankfurt Pavilion sind: Hugendubel, Vitra, Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V., Bollinger + Grohmann, BRIGITTE, DBP – Deutscher Buchpreis, DER SPIEGEL, Deutscher Cartoon Preis, Deutscher Jugendliteraturpreis, EUPL – European Union Prize for Literature, Georgia – Made by Characters, GIA – Global Illustration Award, Holzbau Amann, Konfuzius Institut Frankfurt, Litprom e.V., Norla –Norwegian Literature Abroad, schneider+schumacher, Taiyo Europe, WUB – Woche unabhängiger Buchhandlungen, Zumtobel.

Eine Übersicht aller Veranstaltungen sowie weitere Details unter: bookfest.de
#fbm18 #bookfest

Berlin, 27. September 2018

THE ARTS+ 2018: „Future of Culture Festival“

Der Showroom der Zukunft von Kultur- und Kreativwirtschaft

Ein internationaler Showroom der Zukunft, der die kreativen Köpfe und Pioniere des neuen, digitalen Ökosystems zusammenbringt. Ein Festival mit drei Mikrokonferenzen zu grundlegenden Fragen unserer digitalen Zukunft. Die erste „Frankfurt AI Konferenz“. Keynotes von nationalen und internationalen Sprechern wie Galit Ariel, JiaJia Fei und Frank Thelen und außergewöhnliche Performances von „Cyborg“ Moon Ribas, der holographischen Sängerin Maya Kodes und 3D Drum Girl LIZZY – das ist THE ARTS+ 2018 „Future of Culture Festival“.

Das Festival findet zum dritten Mal in Halle 4.1 im Rahmen der Frankfurter Buchmesse statt. Die Gestaltung des digitalen, kulturellen Ökosystems – das hat sich THE ARTS+ dieses Jahr auf die Fahnen geschrieben. „Wie verändert sich unser Verständnis von Kultur und Kreativität, wenn sie von Maschinen kommen? Welches kulturelle Erbe hinterlassen wir nachkommenden Generationen? Wer wird es kultivieren, wer kuratieren und auf welche Weise? Darüber sprechen wir bei THE ARTS+ – mit Politikern, Museen, Medienunternehmen, Kreativen, Designern und Pionieren aus Technologie und Wirtschaft“, erläutert Holger Volland, Geschäftsleitung Business Development & Vertrieb der Frankfurter Buchmesse und Gründer von THE ARTS+, das Konzept des Festivals. Das Motto 2018 lautet: Das Kulturerbe der Zukunft im Zeitalter der Digitalisierung. Zur Eröffnung von THE ARTS+ am Mittwoch, 10. Oktober 2018, geben Holger Volland und prominente Sprecher wie Esther Wojcicki (Vice Chair Creative Commons), Alexander Mankowsky (Zukunftsfor- schung Daimler AG), Dirk Heitmann (IBM Chief Digital Officer) und Autor Tom Hillenbrand ihren Input zur digitalen Zukunft.

Mikrokonferenzen mit Galit Ariel, JiaJia Fei und Frank Thelen

Neu in diesem Jahr sind die je zweistündigen Mikrokonferenzen im THE ARTS+ Programm, die an den drei Fachbesuchertagen von 14.00-16.00 Uhr mit hochklassigen Panels und Sprechern die Neuordnung des kulturellen Ökosystems behandeln.

Die erste Konferenz am Mittwoch, 10. Oktober 2018, steht unter dem Motto „Cultural Trailblazers: How to stay relevant in the machine age“. Das Kernthema: Wie verändern neue Technologien kulturelle Einrichtungen? Sprecher und Diskussionsteilnehmer zu diesem Thema sind u. a. JiaJia Fei, Digital Strategist und Director Digital des Jewish Museum New York, Stein Olav Henrichsen, Direktor des Munch Museums sowie Harry Verwayen, Direktor der digitalen Kulturplattform Europeana.

In der zweiten Konferenz am Donnerstag, 11. Oktober 2018, dreht sich alles um „Hybrid products, hybrid stories: Welcome to a new cultural era“. Hier diskutieren u. a. die kanadische AR-Expertin Galit Ariel und Mark Mattingley-Scott, Quantum Computing Amba-

sador bei IBM, über die Frage „Was macht Technologie mit Kreativität – und was macht Kreativität mit neuer Technologie?“.

Der dritte Konferenztag am Freitag, 12. Oktober 2018, hat das Thema „Access is not enough: Experience is everything“ und stellt die Frage: Welche Möglichkeiten schaffen neue Technologien für Handel, Distribution, Inszenierung und Rezeption kultureller Produkte? Dazu wird u. a. Frank Thelen, Technologieinvestor und Jurymitglied der VOX-Erfolgssendung „Die Höhle der Löwen“ einen Vortrag zum Thema „Goodbye comfort zone, hello future“ halten. Weitere Sprecher sind Gaming-Experte Thorsten Unger und Game-Designerin Anne Sauer, die in ihrer gemeinsamen Session „Beyond the (fourth) wall: How interactive design brings culture to life“ starke interaktive Erlebnisse schaffen.

KI-Konferenz, Innovation Summit, „A book is a film is a game“-Networking Day

Ebenfalls am Freitag, 12. Oktober 2018, findet von 10.00-12.00 Uhr die erste „Frankfurt AI Conference“ statt. THE ARTS+ Gründer Holger Volland und Autor des Buches *Die kreative Macht der Maschinen*, nimmt mit Experten für Creative AI die Chancen und Möglichkeiten unter die Lupe, die Künstliche Intelligenz für die Kunst- und Kreativwirtschaft bedeuten kann, von der Gestaltung über Kuratierung und Übersetzung bis hin zu Vertrieb und Marketing. Die Sprecher sind u. a. David Linderman, Executive Director Creative & Content, IBM iX + Aperto, Jens Klingelhöfer, CEO & Co-Founder Bookwire, und Dr. Ahmed Elgammal, Professor Computer Science an der Rutgers University.

Auch der „Innovation Summit“, der in diesem Jahr am Mittwoch, 10. Oktober 2018, stattfindet und zu dem mehr als 100 internationale Vertreter aus Wirtschaft, Kultur, Technologie und Politik erwartet werden, hat eine Frage und das Netzwerken in den Mittelpunkt gestellt. Unter dem Motto „The bigger picture: How can the cultural and creative sectors bridge the innovation gap?“ wollen die Teilnehmer die Gegenwart und Zukunft der Kultur- und Kreativindustrie nicht nur diskutieren, sondern neu gestalten. Und neue Rahmenbedingungen schaffen – politisch und finanziell, aber auch, was das Selbstverständnis und die Rechtfertigung der kreativen Wirtschaft angeht.

Unter dem Motto "A Book is a Film is a Game" bringt THE ARTS+ am Donnerstag, 11. Oktober 2018, Profis aus der Welt der Bücher, Filme, Spiele und neuen Medien zusammen. In diesem Jahr steht das Programm ganz im Zeichen neuer Trends und Entwicklungen im audiovisuellen Storytelling; der Fokus liegt auf Buchreihen und Serien. Zu den Highlights gehören das Panel „Make a change: Female Leadership in the digital age“ in Kooperation mit dem Erich Pommer Institut und die Case Study „West of Liberty“ im Rahmen der Session „Series of success: The rise of the series based on books“ in Zusammenarbeit mit dem Berlinale Co-Production Market. Der Roman *West of Liberty* von Thomas Engström ist die Literaturvorlage der sechsteiligen vom ZDF koproduzierten Serie, die Wotan Wilke Möhring in der Hauptrolle zeigt.

Digitale Performances von LIZZY, Moon Ribas und Maya Kodes

Natürlich kommen auch die Shows bei THE ARTS+ 2018 nicht zu kurz. Digitale Performance-Künstlerinnen wie die Berlinerin LIZZY mit ihrem „3D Drum Dress“ (<http://lizzy.berlin/>) und die spanische Künstlerin Moon Ribas (cyborgarts.com) zeigen, was mit digitaler Technik auch in der Kunst möglich ist. Moon, eine „Cyborg-Aktivistin“, hat sich einen Sensor implantieren lassen, der vibriert, wenn irgendwo auf der Welt die Erde bebt. Diese Erdstöße wandelt sie in Tanz um. Vollständig digital wird es dann bei Maya Kodes (mayakodes.com), denn die Sängerin existiert rein virtuell. Weitere Highlights: Die Verleihung der Frankfurter Buchmesse Film Awards (Messedonnerstag, 11. Oktober) und die Verleihung des „Global Illustration Awards“ (Messemittwoch, 10. Oktober).

„THE ARTS+ versteht sich als Bindeglied zwischen den kulturellen Welten, möchte Netzwerke und Synergien schaffen“, so Holger Volland. Mit diesem spannenden Programm ist das Festival auf dem besten Weg.

Die Partner von THE ARTS+ 2018

Gefördert von:

ALDUS - European Book Fairs' Network, EU Commission, Directorate General for Education and Culture (DG EAC), Creative Europe Programme

Strategic Partner:

Fitzcarraldo Foundation / ArtLab, European Creative Business Network (ECBN) / european centre for creative economy (ecce)

Programme Partner:

Art Directors Club für Deutschland (ADC) e.V., ArtLab Investment Forum, Börsenverein des Deutschen Buchhandels, B3, Erich Pommer Institut /sparkx, Federation of European Publishers, Google Arts & Culture, HA Hessen Agentur, Network of European Museum Organisations (NEMO), Société Civile des Editeurs de Langue Française (SCELF), The Netherlands Film Fund, Europeana, Studies in Media, Innovation and Technology (SMIT)

Network Partner:

Berlinale Co-Production Market, BücherFrauen e.V., Deutscher Museumsbund e.V., documenta archiv, EFM Horizon, Fundación Germán Sánchez Ruipérez, German Commission for UNESCO, Hessische Film- und Medienakademie, I3, a coordinated support action (CSA), funded by the European Commission under the European research funding programme Horizon2020, represented by T6 Ecosystems, INM / VRankfurt Meet up, Institut Français (mit SCELF), Institut für neue Medien (INM), Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes, Motovun Group of International Publishers, New European



10.-14. Oktober 2018
**FRANKFURTER
BUCHMESSE**
Ehregast Georgien

Media (NEM), Schirn Kunsthalle Frankfurt, Silicon Vilstal, Städel Museum, World Association of Newspapers and News Publishers (WAN-IFRA) / Global Alliance for Media Innovation, Stiftung Buchkunst, We Are Museums, Wine & a bit of Design – Frankfurt

Media Partner:

Berlin Valley, detektor.fm (BEBE Media), H.O.M.E. (ahead media), form, iBusiness, t3n, VICE

Berlin, 27. September 2018

FRANKFURTER BUCHMESSE GMBH

Marketing und Kommunikation

Braubachstraße 16 | 60311 Frankfurt | t: 069 2102- 212 | f: 069 2102- 46212
e: press@book-fair.com | buchmesse.de

„Lettres d’Afrique: changing the narrative“ **Themenschwerpunkt Afrika auf der Frankfurter Buchmesse**

Von Äthiopien bis Togo – die 70. Frankfurter Buchmesse bringt mit Ausstellern aus über 100 Ländern Literatur und Kultur aus der ganzen Welt nach Frankfurt. Verlage und Schriftsteller aus afrikanischen Länder werden in diesem Jahr präsent sein – mit 34 Ausstellern aus 19 Ländern: Äthiopien, Angola, Benin, Burundi, Elfenbeinküste, Gabun, Ghana, Guinea, Kamerun, Kongo, Madagaskar, Mali, Mauritius, Nigeria, Ruanda, Senegal, Simbabwe, Südafrika und Togo. An den Messetagen (10.-14. Oktober 2018) werden mehr als zwanzig Veranstaltungen an verschiedenen Orten stattfinden. Eine eigene Bühne, organisiert von der Alliance Culturelle Africaine (ACA), mit Programm sowohl für Fachbesucher wie für das Publikum am Wochenende, bringt die internationale Vernetzung voran und sorgt dafür, dass die Literatur des afrikanischen Kontinents neue Lesergruppen erreicht.

Umfangreiches Veranstaltungsprogramm

Die afrikanische Bühne „Lettres d’Afrique: changing the narrative“, organisiert von der Agence Culturelle Africaine (ACA), ist ein Zusammenschluss des deutsch-kamerunischen Verlags AfricAvenir, dem Subsahara Verlag, African Books Collective und The Bureau international de l’édition française (BIEF). Ziel der neuen Bühne ist es, die internationale Vernetzung der Verlage zu stärken. Deshalb werden frankophone und anglophone Schriftsteller sowie Autorinnen und Autoren afrikanischer Sprachen vorgestellt und zahlreiche Verlagsprogramme präsentiert.

Das Programm beginnt am Mittwoch, 10. Oktober 2018, mit einer Veranstaltung, die an die historische Verbindung zwischen der Frankfurter Buchmesse und der afrikanischen Literaturbranche seit 1980 erinnert. Auf der Frankfurter Buchmesse 1980 fand die Veranstaltung „Africa, a continent asserts its identity“ statt und hat im Wesentlichen zu der Gründung des Vereins Litprom geführt. Mitwirkende sind internationale Organisationen, welche die afrikanische Verlagsindustrie unterstützen, etwa die Association pour le Développement de l’Education en Afrique (ADEA)/World Book Alliance, die International Publishers Association und das African Publishers Network (Apnet).

Weitere Veranstaltungen thematisieren internationale Förderprogramme für die afrikanische Verlagsbranche, den afrikanischen Kinderbuchmarkt, E-Commerce für Afrikanische Verleger oder das postkoloniale Erbe. Alle Veranstaltungen sind im Online-Veranstaltungskalender der Frankfurter Buchmesse zu finden.

Berlin, 27. September 2018

Frankfurter Buchmesse 2018: Konferenzen und Fachveranstaltungen

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl an Konferenzen und Veranstaltungen aus dem Fachprogramm der Frankfurter Buchmesse. Die Veranstaltungen finden in der Regel in englischer Sprache statt.

Dienstag, 9. Oktober 2018

Business Club Conference THE MARKETS

Als eine der führenden Fachveranstaltungen der Frankfurter Buchmesse präsentiert die Konferenz THE MARKETS im vierten Jahr erfolgreiche Ertragsmodelle aus Märkten weltweit. Charlie Redmayne, CEO von HarperCollins UK, wird Eröffnungsredner sein. Weitere Experten aus Georgien, Brasilien, Schweden und Kanada – u. a. Anki Ahrnell, Chief Digital Officer bei Bonnier AB – geben ihr Fachwissen weiter und zeigen Kooperationsmöglichkeiten auf. Perspektiven aus Deutschland, den Niederlanden, Frankreich, Indien, den USA und China runden das Programm ab. Bei der Konferenz besteht zudem die Möglichkeit, sich in Einzelgesprächen mit Akteuren aus verschiedensten Märkten weltweit auszutauschen.

Mit: Charlie Redmayne (CEO HarperCollins UK); Pablo Laurino (CEO and Founder, publica.la); Gustavo Lemberg da Cunha (Founder, TAGLivros); Anki Ahrnell (Chief Digital Officer, Bonnier AB); Gvantsa Jobava (Chairperson, Georgian Publishers & Booksellers Association); Jiang Yanping (CEO, OpenBook); Pieter Swinkels (EVP, Publisher Relations and Content, Kobo); Shobha Viswanath (Co-Founder and Publishing Director, Karadi Tales) u. a.

Zeit und Ort: 9.30–13.00 Uhr, Business Club (Halle 4.0, Raum Europa)

Teilnahme: ab 472,- Euro oder mit Frankfurter Buchmesse BUSINESS Ticket

Programm und Tickets: buchmesse.de/themarkets

Akkreditierte Pressevertreter, die über die Konferenz berichten möchten, werden gebeten, sich vorab zu registrieren: buchmesse.de/presse/termine

32. Frankfurt Rights Meeting

Das Frankfurt Rights Meeting ist seit über 30 Jahren der Treffpunkt für alle Entscheider im Bereich Rechte und Lizenzen. Rechte- und Lizenzmanager, Literaturagenten, Scouts und Verleger kommen hier zu Vorträgen, Diskussionen und zum Networking zusammen. Hochkarätige Sprecher bieten den rund 200 Teilnehmern exklusive Einblicke in aktuelle Themen und Trends – in diesem Jahr stehen die Märkte Polen, Rumänien, Russland sowie das Thema Abo-Modelle im Fokus. Zu Audio, Urheberrecht und Blockchain finden Roundtable-Sessions statt.

Mit: Kris Kliemann (Kliemann & Company Consulting, USA); Joanna Maciuk (Cheflektorin, Prószyński Media, Polen); Bogdan Stănescu (Programmleiter, Polirom Publishing

House, Rumänien); Irina Prokhorova (Verlegerin, New Literary Observer, Russland);

Huw Alexander (Digital Sales Manager, SAGE Publishing, UK)

Zeit und Ort: 14.00–17.00 Uhr, Business Club (Halle 4.0, Raum Europa)

Teilnahme: ab 165,- Euro oder mit Frankfurter Buchmesse BUSINESS Ticket

Informationen und Tickets: buchmesse.de/rights-meeting

Akkreditierte Pressevertreter, die über die Konferenz berichten möchten, werden gebeten, sich vorab zu registrieren: buchmesse.de/presse/termine

Mittwoch, 10. Oktober 2018

THE ARTS+ Innovation Summit

In Kooperation mit 14 Institutionen aus der Politik, der Kreativwirtschaft und dem Kulturbereich aus ganz Europa findet am Messemittwoch der ganztägige THE ARTS+ Innovation Summit statt: Eine internationale Expertengruppe bestehend aus Politikern, Wissenschaftlern, Entrepreneurern, Start-ups sowie Mittlerorganisationen diskutiert über die Rahmenbedingungen für technologisch getriebene Innovation im kreativen Sektor – grenz- und branchenübergreifend.

Mit: Tonya Nelson (Head of Museums and Collections & Director of Cultural Programmes, University College London); Harry Verwayen (Executive Director, Europeana Foundation); Thierry Baujard (Founder and CEO, Pan European Investment Network Media Deals); Andrea Wagemans (Project Coordinator, WAN-IFRA's Global Alliance for Media Innovation); Eric Briys (Co-Founder, Cyberlibris) u.a.

Zeit und Ort: 11.30–18.30 Uhr, THE ARTS+ Areal in Halle 4.1

Teilnahme: Interessierte können sich für die Teilnahme an der kostenfreien Veranstaltung bewerben. Aufgrund limitierter Plätze ist die Veranstaltung nur für geladene Teilnehmer.

Informationen und Anmeldung: theartsplus.com

Vorab-Anmeldung für akkreditierte Pressevertreter per E-Mail an:

press@book-fair.com

Bildungskongress

Gesund aufwachsen – gesund lernen: Kita und Schule als Orte der gesunden Entwicklung

Was bedeutet das für die Arbeit in der Kita und in Schulen? Welche strukturellen Voraussetzungen müssen gegeben sein, um dieses Kinderrecht umsetzen zu können? Welche Qualifikationen benötigen die Fachkräfte in den Einrichtungen und welche zusätzlichen Projekte und Kooperationen sind sinnvoll? Beim Bildungskongress auf der Frankfurter Buchmesse werden diese Fragen diskutiert.

Mit: Prof. Dr. Harald Michels (Hochschule Düsseldorf); Alexander Jordan (Leitung, Zentrale Fortbildungseinrichtung für Sportlehrkräfte des Landes); Sonja Student (Gründerin

Makista e.V.); Elisa Martini (Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.); Ralph Appel (Geschäftsführer, Verein Deutscher Ingenieure); Verena Gonsch (NDR Info und Autorin); Armin Himmelrath (Bildungsautor, SPIEGEL ONLINE); Sarah Gumz (LPR Hessen) u. a.

Zeit und Ort: 9.30–16.00 Uhr, Congress Center Messe Frankfurt, Ebene C2

Teilnahme: 45,- Euro inkl. Messeeintritt & Mittagsimbiss

Frankfurt Audiobook Conference

Hier erfahren Interessierte mehr über eines der am schnellsten wachsenden Segmente des Verlagswesens: Hörbücher. In der halbtägigen Konferenz erhalten Teilnehmerinnen und Teilnehmer Einblick in Geschäftsmodelle wie Streaming und Bundling sowie Best-Practices und die neuesten internationalen Markttrends: Sie erfahren mehr über den arabischen Markt und den US-Markt und finden heraus, welche Strategien in Asien erfolgreich sind. Die Konferenz endet mit einem Panel zum Thema „Voice“ und der steigenden Nachfrage nach Audio-Inhalten.

Mit: Michele Cobb (Audio Publishers Association – APA, USA); Amanda D’Acierno (President and Publisher, Penguin Random House Audio, USA); John Ruhrmann (Director Business Relations, Bookwire, Germany); Tatjana Plyuta (AST, Russia); Gong Qi (Audio Book Department, Himalaya, China); Tarek El Bolbol (Co-Founder and CEO, Booklava); Niclas Sandin (CEO, BookBeat) u. a.

Zeit und Ort: 9.30–13.00 Uhr, Raum Dimension (Level Halle 4.2)

Teilnahme: 99,- Euro oder mit Frankfurter Buchmesse BUSINESS Ticket

Informationen und Tickets: buchmesse.de/audiobook

Donnerstag, 11. Oktober 2018

Business Breakfast: 2nd International Publishing Distribution Forum

This event will give international distributors and publishers the chance to connect and open new business channels. If you would like to grow your business, expand your network, build bridges into the future and discover new commercial opportunities, then please join us!

Mit: José Manuel Anta (Managing Director, International Publishing Distribution Association); Katharina Ewald (Director Business Development, Frankfurter Buchmesse)

Zeit und Ort: 9.00–10.30 Uhr, Business Club Restaurant

Teilnahme: Mit Frankfurter Buchmesse BUSINESS Ticket. Eine Vorab-Registrierung ist notwendig (limitiertes Platzkontingent): buchmesse.de/business

Akkreditierte Pressevertreter, die über die Veranstaltung berichten möchten, werden gebeten, sich vorab zu registrieren: buchmesse.de/presse/termine

A Book is A Film is A Game – Networking Day

Unter dem Motto „A Book is a Film is a Game“ versammelt die Buchmesse am Messedonnerstag Profis aus der Welt der Bücher, des Films, der Spiele und der neuen Medien bei THE ARTS+. Ein exklusives Programm gibt Einblicke in die jeweiligen Märkte und fördert das Geschäft mit Adaption und crossmedialer Koproduktion. Das diesjährige Programm steht ganz im Zeichen des audiovisuellen Storytellings, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf buchbasierten Serien liegt. Der Networking-Tag ist auf die Bedürfnisse von Film- und Fernsehproduzenten, New-Media-Experten wie VR, AR und Mixed-Reality-Profis und Spielvertretern sowie Agenten und Lizenzmanagern aus der Verlagsbranche zugeschnitten. Neben Keynotes und Fallstudien gibt es exklusive Matchmaking- und Pitching-Sessions. In einer Case Study gestatten Produzentin Bettina Wente und Gunnar Carlsson (Anagram Sverige AB, Schweden) einen Blick hinter die Kulissen der Produktion West of Liberty nach der Buchvorlage von Thomas Engström. Das Panel „Make a Change: Female Leadership in the Digital Age“ in Zusammenarbeit mit dem Erich Pommer Institut und sparkx, stellt einflussreiche weibliche Führungskräfte aus den Bereichen Publishing/TV, Games/Web und Web vor, die die Herausforderungen des digitalen Wandels erfolgreich meistern. Am Abend wird auf dem THE ARTS+ Runway der rote Teppich ausgerollt, wenn die Frankfurter Buchmesse Film Awards verliehen werden.

Zeit und Ort: Donnerstag, 11. Oktober 2018, 10.00–19.30 Uhr, THE ARTS+ Areal in Halle 4.1

Teilnahme: Für die kostenfreien Events des Networking Days ist eine Anmeldung erforderlich (limitiertes Platzkontingent): xing-events.com/abookisafilm.html

Vorab-Anmeldung für akkreditierte Pressevertreter per E-Mail an: press@book-fair.com

Informationen: theartsplus.com/a-book-is-a-film-is-a-game-networking-day/

Ask the Expert: Brace for Impact, Blockchain and Cryptocurrencies for the Media Industry

Blockchain und Kryptowährungen werden die Medienindustrie grundlegend verändern – indem sie neue Produkte, Dienstleistungen, Währungen und Geschäftsmöglichkeiten auf globalen und dezentralen Content-Marktplätzen schaffen. Innovationen im Bereich des Content-Verkaufs und der Lizenzierung werden erhebliche Auswirkungen auf den digitalen und physischen Handel haben. Sind Sie vorbereitet? Beim Business Club Format „Ask the Expert“ beantworten Experten in 15-minütigen Einzelgesprächen alle Fragen rund um die Themen Blockchain und Kryptowährungen in Bezug auf die Content-Branche.

Mit: Sebastian Posth (Founder, Posth Werk BV); Titusz Pan (Founder and Technical Lead, Content-Blockchain Project)

Zeit und Ort: 10.30–12.00 Uhr, Business Club Meeting Area

Teilnahme: Mit Frankfurter Buchmesse BUSINESS Ticket. Eine Vorab-Anmeldung ist notwendig (limitiertes Platzkontingent): buchmesse.de/business

Akkreditierte Pressevertreter, die über die Veranstaltung berichten möchten, werden gebeten, sich vorab zu registrieren: buchmesse.de/presse/termine

Steilvorlagen 2018 – die Konferenz für Information Professionals

Was bedeutet die Digitalisierung für die Informationsbranche? Wie kann sie die Digitalisierung in Zeiten des Umbruchs begleiten und sich durch Serviceleistungen behaupten? Informationszentren und Dienstleister berichten über ihre Erfahrungen, Herausforderungen und Erfolge im Zeitalter des digitalen Wandels. Steilvorlagen ist die Leitveranstaltung für Information Professionals, Informationsvermittler und -anbieter sowie Großnutzer im Rahmen der Frankfurter Buchmesse blickt auf die Herausforderungen durch den digitalen Wandel.

Mit: Holger Volland (Frankfurter Buchmesse); Dr. Sabine Graumann (Graumann Consulting-Dienste); Prof. Dr. Ralf Lanwehr (Professor für Internationales Management, Fachhochschule Südwestfalen); Yannick Loonus (Chief Sales Officer, Semalytix); Jens Köhler (Director, Kantar Added Value) u. a.

Zeit und Ort: 9.00–13.00 Uhr, Raum Dimension (Level Halle 4.2)

Teilnahme: 109,- Euro (ermäßigt für Studierende: 29,- Euro) oder mit Frankfurter Buchmesse BUSINESS Ticket. Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt.

Informationen und Tickets: buchmesse.de/steilvorlagen

Creative and Innovative Solutions by Bookshops and Booksellers Associations

Zum dritten Mal in Folge lädt die European and International Booksellers Federation (EIBF) zur Diskussion über Geschäftsentwicklungen und -trends mit wichtigen Stakeholdern der Buchbranche ein. Die halbtägige Konferenz richtet sich vorrangig an Buchhändler und Verlegerverbände und zielt darauf ab, Erfahrungen und Best-Practice-Beispiele auszutauschen.

Zeit und Ort: 9.30 – 14.30 Uhr, Halle 5.1, Tulip Lounge

Informationen und Anmeldung: europeanbooksellers.eu

Freitag, 12. Oktober 2018

The Frankfurt AI Conference

Die Kreativwirtschaft wird täglich mit neuen technologischen Entwicklungen konfrontiert. Algorithmen schreiben, filmen, zeichnen, komponieren und entscheiden, welchen Film wir als nächstes sehen sollten. Die erste Frankfurt AI Conference wird sich intensiv mit den verschiedenen Möglichkeiten für die Verlagsbranche befassen, von der Kreation bis zur Kuratation, von der Umsetzung bis zur Distribution, vom Marketing bis zur Zielgruppenentwicklung – es gibt viel zu entdecken.

Programm:

Introduction into CREATIVE AI

Creation: Storytelling and artificial intelligence, a winning combination

Curation: A programme powered by AI

Audience: Connecting with your Audience – Programme and Audience Development using data analysis

Distribution: Predicting prices and bestsellers

Marketing: Targeting via AI

Mit: David Linderman (Executive Director Creative & Content, IBM iX + Aperto – An IBM Company); Jens Klingelhöfer (CEO & Co-Founder, Bookwire); Dr. Ahmed Elgammal (Professor for Computer Science, Rutgers University & Founder and Director, The Art and Artificial Intelligence Laboratory); Holger Volland (Head of THE ARTS+, Frankfurter Buchmesse)

Zeit und Ort: 10.00–12.30 Uhr, THE ARTS+ Areal in Halle 4.1

Teilnahme: Die Veranstaltung ist kostenfrei für Buchmesse-Fachbesucher. Eine Vorab-Registrierung ist notwendig (limitierte Plätze): xing-events.com/CREATIVEConference

Informationen: theartsplus.com/sessions/the-frankfurt-ai-conference/

Samstag, 13. Oktober 2018

International Convention of University Presses

Beim 6. internationalen Kongress der Universitätsverlage steht das Thema digitale Entwicklungen und ihre Auswirkungen auf die akademische Verlagsbranche im Mittelpunkt. Michael Bhaskar, Mitbegründer und Verlagsleiter von CANELO, wird die Keynote halten. Sven Fund, Gründer von fullstopp, Dozent an der Humboldt-Universität und Experte für die digitale Transformation der Verlagsbranche, wird neue Wege im Umgang mit Open Access aufzeigen. Die Convention of University Presses bietet Vertretern von akademischen Verlagen aus aller Welt die Gelegenheit, Ideen und Erfahrungen auszutauschen. Ziel der Veranstaltung ist es, eine gemeinsame Plattform auf internationaler Ebene zu etablieren, auf der Experten aus akademischen Verlagen relevante Themen der Branche diskutieren. Die Convention of University Presses ist eine Initiative von lateinamerikanischen Universitätsverlag-Netzwerken und der Frankfurter Buchmesse.

Zeit und Ort: 9.00–14.00 Uhr, Raum Dimension (Level Halle 4.2)

Teilnahme: 68,- Euro oder mit Frankfurter Buchmesse BUSINESS Ticket

Informationen und Tickets: buchmesse.de/besuchen/fachbesucher/konferenzen

Where in the World is Your Non-Fiction? A Non-Fiction Editors Networking Event

Die Veranstaltung bietet internationalen Sachbuchlektoren die Möglichkeit, mehr über die Programme der anderen Teilnehmer zu erfahren und sich über Chancen und Herausforderungen im Sachbuchbereich auszutauschen. Eine Panel-Diskussion, moderiert von Sebastian Budgen (Senior Editor, Verso Books), ist ebenfalls Teil des Networking-Events: Unter dem Titel „Divided We Stand: Publishing at the Margins“ werden Marc Lowenthal (Acquisitions Editor, MIT Press, USA), Paula Bradish (Freelance Editor / Foreign Rights Manager, Germany), Andrea Pasion-Flores (General Manager, Anvil Publishing, Philippines) und Gvantsa Jobava (Chairperson, Georgian Publishers & Booksellers Association) darüber diskutieren, was es bedeutet, Sachbücher über marginalisierte, kontroverse oder politische Themen zu veröffentlichen.

Zeit und Ort: 10.00–12.00 Uhr, Raum Consens (Level 4.C)

Teilnahme: Die kostenfreie Veranstaltung richtet sich an internationale Sachbuchlektoren. Eine Vorab-Registrierung ist notwendig: xing-events.com/BQMNBKR

Informationen: buchmesse.de/international-events

Berlin, 27. September 2018



Auswahl an Presseterminen und Veranstaltungen auf der Frankfurter Buchmesse 2018

(Pressetermine der Aussteller sind nicht aufgeführt und können unserem Online-Veranstaltungskalender entnommen werden.)

Dienstag, 9. Oktober 2018

11.00 – 12.30 Uhr – Agora, Frankfurt Pavilion

Eröffnungs-Pressekonferenz zur Frankfurter Buchmesse 2018

Sprecher: Juergen Boos, Direktor der Frankfurter Buchmesse; Heinrich Riethmüller, Vorsteher des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels und Chimamanda Ngozi Adichie, Autorin

Die Veranstaltung ist auf Deutsch und Englisch und wird simultan übersetzt.

Anmeldung hier: <https://en.xing-events.com/FZJXCFG>

Im Anschluss: ca. 12.30 – Treffpunkt Counter im Forum, Ebene 1 (Foyer)

Presserundgang Präsentation des Ehrengastes Georgien

„Georgia – Made by Characters“, der Ehrendast der Frankfurter Buchmesse 2018, lädt die Medien zu einem Rundgang durch den Ehrendast-Pavillon im Forum auf der Frankfurter Buchmesse ein.

Mit: Medea Metreveli, Direktorin des Georgian National Book Center und George Bokhua, Künstlerischer Leiter des Gastland-Pavillons 2018. Ebenso stehen georgische Autorinnen und Autoren (Namen werden noch bekannt gegeben) für Interviews zur Verfügung.

Kontakt für Interview-Wünsche, weitere Informationen sowie Pressematerialien: Mirjam Flender, Kirsten Lehnert, presse@projekt2508.de, +49 (0)228-184967-24

Anmeldung hier: <https://en.xing-events.com/NYAEMZJ>

17.00 – 18.30 Uhr – Congress Center Messe Frankfurt, Saal Harmonie

Eröffnungsfeier der Frankfurter Buchmesse 2018

Mit: Juergen Boos, Direktor der Frankfurter Buchmesse; Heinrich Riethmüller, Vorsteher des

Börsenvereins des Deutschen Buchhandels und weiteren politischen und literarischen Gastrednern

Anmeldung hier: <http://info.book-fair.com/u/archive/I5GMDqhJHiKwIiYC8J9kFg>

Im Anschluss: ca. 18.30 Uhr – Forum, Ebene 1

Eröffnung der Präsentation des Ehrengastes Georgien

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung zur Eröffnungsfeier zwingend notwendig.

19.00 – 20.00 Uhr – 25hours Hotel The Trip

The Poetry Project – Allein nach Europa. Deutsche und geflüchtete Jugendliche im lyrischen Gespräch

„The Poetry Project“ ist ein viersprachiges Lyrik-Projekt. Es baut multilinguale Jugend-Schreibgruppen (Persisch, Arabisch, Deutsch und Englisch) in ganz Deutschland auf und organisiert öffentliche Lesungen. Ziel ist der Dialog zwischen Geflüchteten und hier Aufgewachsenen. Das Projekt wurde mit dem Else-Lasker-Schüler-Lyrikpreis 2018 ausgezeichnet.

Mittwoch, 10. Oktober 2018

10.00 – 11.00 Uhr – Agora, Frankfurt Pavilion

Eröffnung Frankfurt Pavilion (mit Einladung)

Teilnehmer werden bekannt gegeben.



10.30 – 11.30 Uhr – THE ARTS+ Runway

Opening THE ARTS+: Desirable Futures

The opening talk of THE ARTS+ will dive deep into the future with an intensive mix of keynote presentation and panel discussion on the topic "desirable futures". Representatives from Daimler AG, IBM and Google will discuss the future with eminent authors.

Speakers: Alexander Mankowsky, Zukunftsforschung, Daimler AG; Dirk Heitmann, IBM Chief Digital Officer (DACH) – Director of Digital Sales; Tom Hillenbrand, Autor; Holger Volland, Head of THE ARTS+; Esther Wojcicki, Vice Chair Creative Commons

13.30 – 14.30 Uhr – Weltempfang

Das Recht, frei zu reden – Pressefreiheit in Europa

Die Lage der Pressefreiheit hat sich in einigen Ländern Europas im letzten Jahr verschlechtert. In keinem anderen Land sind seither so viele Journalisten inhaftiert wie in der Türkei. Was ist notwendig, um Presse- und Meinungsfreiheit in das öffentliche Bewusstsein zurückzuholen und diejenigen zu unterstützen, die dieses Menschenrecht verteidigen?

Mit: Aslı Erdoğan, Schriftstellerin; Dr. Dr. h.c. Volker Jung, Kirchenpräsident der Ev. Kirche in Hessen und Nassau; Christian Mihr, Journalist, Geschäftsführer von Reporter ohne Grenzen

Moderation: Martin Klingst, Politischer Redakteur *DIE ZEIT*

14.00 – 15.00 Uhr – Agora, Frankfurt Pavilion

CEO Talk mit John Sargent

John Sargent, CEO von Macmillan, wird der Sprecher des diesjährigen Frankfurter CEO Talks sein. Der CEO Talk wird von Livres Hebdo (Frankreich), Bookdao (China), buchreport (Deutschland), PublishNews (Brasilien), Publishers Weekly (USA) und dem Frankfurter Buchmesse Business Club mit dem „Global 50: Ranking of the Publishing Industry 2018“ präsentiert. John Sargent wird 60 Minuten lang von Redakteuren der fünf Fachzeitschriften über das veränderte Konsumentenverhalten und den neuen internationalen Medienwettbewerb rund um das Thema Storytelling befragt.

Moderation: Rüdiger Wischenbart

15.00 – 16.00 Uhr – Weltempfang

Das freie Wort unter Druck? Selbstzensur in Deutschland

In Deutschland häufen sich Schlagzeilen über Hate Speech, Drohungen und sogar tätliche Angriffe gegenüber Schriftstellern und Journalisten. Führt das zu einer „Schere im Kopf“? Ausgehend von den Ergebnissen einer vom deutschen PEN und dem Medienforschungsinstitut der Universität Rostock durchgeführten Studie soll über die Einschränkung der Freiheit des Wortes und über Selbstzensur diskutiert werden. Mit: Günter Wallraff, Journalist und Schriftsteller; Alexander Skipis, Hauptgeschäftsführer des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels; Prof. Dr. Elizabeth Prommer, Direktorin des Instituts für Medienforschung der Universität Rostock, Moderation: Prof. Dr. Carlos Collado Seidel, Generalsekretär des PEN-Zentrum Deutschland e.V.

15.30 – 16.15 Uhr – Ehrengastpräsentation Georgien

Weltempfang Satellit / Juergen Boos im Gespräch mit Aka Morchiladze

Aka Morchiladze, der Eröffnungsredner der diesjährigen Frankfurter Buchmesse, ist der Autor von *Reise nach Karabach*, *Santa Esperanta* und *Schatten auf dem Weg*. Er ist einer der renommiertesten georgischen Autoren. Im Gespräch mit Juergen Boos, dem Direktor der Frankfurter Buchmesse, geht es um Exil und Heimweh, um das Leben im postsowjetischen Georgien und um anarchische Romanformen.

16.00 Uhr – Bühne des Börsenvereins

Raif Badawi Award for courageous journalists

Die Situation unabhängiger Journalisten und Medien verschlechtert sich weltweit rasant. Journalistenmorde in Mexiko und Gerichtsverfahren in der Türkei sind an der Tagesordnung. Selbst in der EU kann investigativer Journalismus lebensgefährlich sein. Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit setzt vor diesem Hintergrund ihr weltweites Engagement für unabhängigen



Journalismus fort und verleiht auch in diesem Jahr wieder den „Raif Badawi Award for courageous journalists“ auf der Frankfurter Buchmesse.

16.30 – 17.30 Uhr – Weltempfang

Eröffnung des Weltempfangs: Welt im Umbruch – Die verblässende Strahlkraft des Westens?

Politische, ökonomische und soziale Rahmenbedingungen verändern sich derzeit rasant und mit kaum absehbaren Folgen für das internationale Machtgefüge. Liberal-demokratische Werte und die Idee der offenen Gesellschaft scheinen dabei an Attraktivität zu verlieren. Ein Gespräch mit Perspektiven aus Literatur, regionaler Expertise und Außenkulturpolitik fragt nach dem Umgang mit neuen Herausforderungen in einem internationalen „Wettbewerb der Narrative“.

Mit: Christiane Hoffmann, stellvertretende Leiterin Hauptstadtbüro Spiegel, Sachbuchautorin; Olga Martynova, Autorin und Lyrikerin; Dr. Andreas Görgen, Auswärtiges Amt, Ministerialdirektor, Leiter der Abteilung Kultur und Kommunikation; Olaf Zimmermann, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, Publizist Moderation: Jürgen Kaube, Mitherausgeber *Frankfurter Allgemeinen Zeitung*
Begrüßung: Juergen Boos, Direktor der Frankfurter Buchmesse

17.00 – 18.00 Uhr – Agora, Frankfurt Pavilion

Deutscher Buchpreis 2018: Literatur trifft Politik – Ein Gespräch mit dem/der Buchpreisträger/in und Kulturstaatsministerin Monika Grütters

Die Staatsministerin für Kultur und Medien, Prof. Monika Grütters MdB, und dem Direktor der Frankfurter Buchmesse Juergen Boos begrüßen den Träger oder die Trägerin des Deutschen Buchpreises 2018 auf der Frankfurter Buchmesse. Der Roman des Jahres und sein Autor/seine Autorin stehen im Mittelpunkt des Gesprächs. Die Teilnehmer diskutieren außerdem über die gesellschaftliche Bedeutung des Lesens und seine Entwicklung.

Moderation: Dr. Alf Mentzer, Ressortleiter Tagesprogramm hr2-kultur.

Anmeldung hier: <https://en.xing-events.com/JTKLWAK>

17.00 – 19.30 Uhr – Business Club, Halle 4.0

Young Talent Reception und Verleihung des Young Excellence Awards

Die Gewinnerinnen und Gewinner der Young Talent Initiativen der Frankfurter Buchmesse in Kooperation mit sieben internationalen Partnern werden vorgestellt. In diesem Rahmen findet auch die offizielle Preisverleihung des Börsenblatt Young Excellence Awards statt.

Pressevertreter können hier vielversprechende Talente der Buchbranche aus den USA, Großbritannien, China, Brasilien, den Niederlanden, der Schweiz und Deutschland treffen sowie sich mit den internationalen Kollegen der Branchenpresse austauschen. Die Young Talent Initiativen finden in Kooperation mit *The Bookseller*, *Publishers Weekly*, *China Publishers Magazine*, *PublishNews*, Groep Algemene Uitgevers und Stichting Elspeet, *Schweizer Buchhandel* und *Börsenblatt* statt. Um Anmeldung per E-Mail an press@book-fair.com wird gebeten.

18.00 – 19.00 Uhr – Agora, Frankfurt Pavilion

Global Illustration Award

Zum 3. Mal lobt die Frankfurter Buchmesse gemeinsam mit dem ICIA den „Global Illustration Award“ (GIA) aus, einen internationalen Preis für Illustratoren. Ausgerichtet wird der GIA von illuSalon, einer internationalen Onlineplattform für Illustrationen. Der Preis wird in fünf Kategorien vergeben, mehr als 8 000 Einreichungen aus 43 Ländern sind in diesem Jahr eingegangen.

Die Preisverleihung findet am Mittwoch, 10. Oktober 2018, um 18 Uhr im Frankfurt Pavilion auf der Agora statt. Der GIA verspricht ein unterhaltsames Abendprogramm, u. a. mit Martin Salisbury, Professor der Cambridge School of Art, sowie den Illustratorinnen Květa Pacovská und Kitty Crowther. Im Anschluss an die Preisverleihung gibt es bei einem Get-together die Möglichkeit, junge und aufstrebende Illustratorinnen und Illustratoren und ihre Werke kennenzulernen.



Donnerstag, 11. Oktober 2018

9.30 – 10.15 Uhr – Halle 4.C, Raum Konzept

Weltempfang Satellit / Juergen Boos im Gespräch mit Zoë Beck

Sprecher: Juergen Boos, Direktor der Frankfurter Buchmesse; Zoë Beck, Autorin; Markus Beeko, Generalsekretär der deutschen Sektion von Amnesty International

Anmeldung hier: <https://en.xing-events.com/GZVTHKB>

11.00 – 12.00 Uhr – Agora, Frankfurt Pavilion

Pressekonferenz zum Ehregast Norwegen 2019

NORLA-Direktorin Margit Walsø und der Projektleiter des Gastlandauftritts Halldór Guðmundsson stellen den norwegischen Buchmarkt sowie den Slogan und das visuelle Erscheinungsbild des Ehregastlands Norwegen 2019 vor. Es sprechen ebenso die norwegische Kulturministerin Trine Skei Grande und Juergen Boos, Direktor der Frankfurter Buchmesse. Für einen Einblick in die norwegische Musikszene sorgt das Rahmenprogramm von Ferdignakka. Außerdem können sich die Besucher über ein Gespräch zwischen den norwegischen Autorinnen Linn Ullmann und Maja Lunde sowie dem Verleger und Autor Erling Kagge und dem Direktor der norwegischen Nationalbibliothek Aslak Sira Myhre freuen.

Sprecher: Juergen Boos, Direktor der Frankfurter Buchmesse; Trine Skei Grande, norwegische Kulturministerin; Margit Walsø, Direktorin NORLA; Halldór Guðmundsson, Projektleiter Ehregast Norwegen 2019; Maja Lunde, Autorin; Linn Ullmann, Autorin; Erling Kagge, Autor & Verleger

Anmeldung hier: <https://en.xing-events.com/TPGUFFW>

12.00 – 12.45 Uhr – THE ARTS+ Salon

Make a change: Female leadership in the digital age

Since quite a long time, digital transformation has put the media landscape upside down. Executives are still facing the challenges and are expected to master and drive the change to the company's success. But how can media companies lift the full potential that the technological and cultural change entails? How to handle the constant change? We personally introduce you to influential female leaders from the fields of publishing, TV, games and web, who successfully manage the challenges of digital transformation. We will offer an exclusive look behind the scene of their particular stories of success – and ask if it makes a difference, when women take over the driver's seat... This session is co-presented by EPI (Erich Pommer Institute) and sparkx, a leadership programme for women in media and supported by Bücherfrauen e.V. – Women in Publishing. This session will be held in German.

Register here: <https://www.xing-events.com/abookisafilm.html>

12.00 – 13.00 Uhr – International Stage, Halle 5.1 A 128

The Morality of Publishing

How can we make sure as publishers that we retain the standards the industry is known for? That's editorial standards, moral standards, design standards, making sure we publish books that mean something and books which challenge the status quo, pushing back against the crazy world we live in, and challenging those who threaten our democratic right to speak freely. Who are the publishers of tomorrow, and how can we put the building blocks in place now to ensure that standards remain in place for the future?

Panel discussion with: Juergen Boos, CEO, Frankfurter Buchmesse; Arpita Das, Publisher YODA PRESS; Fabrice Pault, Editor-in-chief of *Livres Hebdo*; Dominique Raccah, CEO of Sourcebooks
Chaired by: Justine Solomons, Founder Byte The Book publishing network



13.00 – 14.00 Uhr – Halle 4.C, Raum Entente

Pressekonferenz zum Innovation Summit 2018:

Why the creative sectors must be treated like a key sector: Innovation barriers and solutions for a strong innovative environment for culture and creativity in Europe

Präsentation des "Frankfurt Manifesto on Innovation Support for Culture"

Sprecher: Holger Volland, THE ARTS+ Gründer; Dr. Christian Ehler, Mitglied des Europäischen Parlaments; Ugo Bacchella, Fitzcarraldo Foundation / ArtLab, Italien; Bernd Fesel, European Creative Business Network (ECBN), Niederlande; Statements verschiedener Partner des Innovation Summit

Anmeldung hier: <https://en.xing-events.com/CPFDDGG>

15.00 – 15.15 Uhr – THE ARTS+ Runway

The human drum machine: Welcome to your wildest electronic dreams

You surely remember the type: the introverted, slightly nerdy but brilliant drummer sitting half hidden away at the back of the stage. Well, forget about him! We proudly introduce LIZZY, the human drum machine that can dance and drum at the same time – front and centre stage. Not only is LIZZY and her self-designed 3D "drum dress" a perfect fusion of technology, music and fashion – she's also going to revolutionise how we play and experience music. A wearable instrument, she provides mini pads and sensors as well as visual effects. Enjoy a unique music performance and find out how technology is changing music – and the musician.

Speaker: LIZZY, drummer girl, vocalist & composer, Germany

Please register: <https://en.xing-events.com/NewEra>

16.00 – 16.30 Uhr – ARD Bühne, Forum Ebene 0

STREITERINNEN! Frauenrechte sind Menschenrechte

„Die Hälfte der Welt...“

Diskussion über 100 Jahre Frauenwahlrecht und das ARD-Dokudrama „Die Hälfte der Welt gehört uns“. Mit Esther Schweins, Annette Baumeister (Drehbuch), Autorin Meredith Haaf (*Streit!*)

Moderation: Gitta Severloh (Hessischer Rundfunk)

18.00 – 19.30 Uhr – THE ARTS+ Runway

And the winner is...: Frankfurter Buchmesse Film Awards

It's time to celebrate! Meet this year's Frankfurter Buchmesse Film Award winners at the official award ceremony. The Frankfurter Buchmesse annually honours outstanding literary adaptations with the Frankfurter Buchmesse Film Awards since 2004. The prize is awarded in three categories: Best adaptation of a literary work, Best adaptation of a book for children or young adults and Best illustrated book on a film-related subject (new in 2018). Following the official award-show there is time to network and to have a drink.

The Frankfurter Buchmesse Film Awards are co-presented by the Netherlands Film Fund as well as SCELFF and Institut français.

Registration required: <https://www.xingevents.com/abookisafilm.html>

Ab 18.30 Uhr – Business Club, Halle 4.0

Frankfurt Fellowship Anniversary Reception

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Frankfurt Fellowship Programms findet ein Empfang für die Frankfurt Fellows 2018, ehemalige Teilnehmer und Verlage, die das Programm zu Gast hatten, statt. Anmeldung per E-Mail an press@book-fair.com

19.30 – 22.00 Uhr – Taverna Omikron

Der Geschmack Europas

Der Wieser Verlag stellt mit *Der Geschmack Europas* eine Buchreihe vor, die sich verschiedenen europäischen Regionen über das Essen und die Kochtöpfe nähert und zeigt, dass eine Speise mehr ist als nur Gaumenfreude und Kochrezept. Die einzelnen Ausgaben erkunden die Küchen und



Kulturen unseres Kontinents, erforschen kulturgeschichtliche Hintergründe und präsentieren Rezepte, die tief verwurzelt sind mit der jeweiligen Region und ihren Besonderheiten. In der griechischen Taverna Omikron werden an diesem Abend in Frankfurt Filmpräsentationen, ein griechisches Buffet und ein Gespräch mit Autor, Verleger und Gastrosoph Lojze Wieser die Gäste auf den griechischen Epiros entführen.

Freitag, 12. Oktober 2018

9.30 – 10.15 Uhr – Agora, Lesezelt

Weltempfang Satelliten / Juergen Boos im Gespräch mit Michel Friedman zum Thema „Verantwortung“

Juergen Boos, Direktor der Frankfurter Buchmesse im Gespräch mit Prof. Dr. Nicole Deitelhoff, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung, und Michel Friedman, Publizist

Anmeldung hier: <https://en.xing-events.com/OJRSSRP>

10.00 – 12.30 Uhr – THE ARTS+ Salon

The Frankfurt AI Conference

The creative industries are getting challenged with new technological developments daily. Algorithms are writing, filming, painting, composing, deciding which movie we should watch next. The first Frankfurt AI Conference will take a close look at the various opportunities for the publishing industries, from creation to curation, translation to distribution, marketing and audience development, there is a lot to discover for the publishing industry.

Speakers: David Linderman, Executive Director Creative & Content, IBM iX + Aperto – An IBM Company; Jens Klingelhöfer, CEO & Co-Founder, Bookwire; Dr. Ahmed Elgammal, Professor Computer Science, Rutgers University & Founder and Director, The Art and Artificial Intelligence Laboratory; Holger Volland, Head of THE ARTS+.

Register here: <https://en.xing-events.com/CREATIVEConference>

10.30 – 11.30 Uhr – Weltempfang

Rechtsextremismus in Romanen in Frankreich und Deutschland

Wie lassen sich gesellschaftliche Prozesse im rechten Spektrum literarisch verarbeiten? Jérôme Leroy (*Der Block*) und Manja Präkels (*Als ich mit Hitler Schnapskirschen aß*) haben mit ihren Romanen, die im Milieu der extremen Rechten spielen, in Frankreich und in Deutschland jeweils Aufsehen erregt. Beziehen diese Romane Stellung und welchen Beitrag kann Literatur in der politischen Debatte leisten? Mit: Manja Präkels, Autorin und Sängerin; Jérôme Leroy, Autor
Moderation: Prof. Dr. Sandra Eckert, Politikwissenschaftlerin

11.30 – 12.30 – Infocounter Frankfurt Kids Foyer, Foyer 5.1/6.1

Tour: Ein Streifzug durch die politische Landschaft der Buchmesse

Anmeldung hier: <https://www.buchmesse.de/service/touren>

13.00 – 14.00 Uhr – Agora, Frankfurt Pavilion

Wer wollen wir sein? – Die amerikanische Autorin Meg Wolitzer im Gespräch über ihren aktuellen Roman *Das weibliche Prinzip*

„Wenn alles gesagt ist, bleibt Wolitzers unerschöpfliche Fähigkeit, Menschen zu erschaffen, die so real sind wie die Schrift auf dieser Seite, und ihre Liebe zu ihren Charakteren scheint heller als jede Agenda“, schreibt Lena Dunham in der New York Times über Meg Wolitzers aktuellen Roman. Im Gespräch mit der Missy-Magazine-Mitgründerin und Mitherausgeberin Sonja Eismann unterhält sich Meg Wolitzer über die großen Themen des Romans: Macht in all ihren Facetten, Feminismus, Liebe und Loyalität und beweist sich dabei als hellwache Beobachterin unserer Zeit.



15.00 – 16.00 Uhr – Agora, Frankfurt Pavilion

Paul Beatty *Der Verräter*

Paul Beatty zählt zu den bedeutendsten amerikanischen Autoren der Gegenwart. Begonnen hat er als Lyriker, schnell avancierte er zum Star der New Yorker Slam-Poetry-Szene. Mit *Der Verräter* hat Beatty eine bissige, kühne Satire über eine Gesellschaft, die ihre ethnische Spaltung noch lange nicht hinter sich gelassen hat, geschrieben.

16.00 – 17.00 Uhr – Agora, Frankfurt Pavilion

Für das Wort und die Freiheit: Deniz Yücel im Gespräch

Die Meinungsfreiheit steht in der Türkei stark unter Druck. Wie reagieren wir in Deutschland darauf? Der Autor und Journalist Deniz Yücel und Börsenvereins-Hauptgeschäftsführer Alexander Skipis diskutieren über die Situation von Autorinnen und Autoren, Journalistinnen und Journalisten in der Türkei und die Debattenkultur in Deutschland. Moderation: Esra Küçük (Geschäftsführerin Allianz Kulturstiftung). Eine Veranstaltung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels in Kooperation mit der Allianz Kulturstiftung.

16.00 – 16.30 Uhr ARD Bühne, Forum Ebene 0

**STREITERINNEN! Frauenrechte sind Menschenrechte
„jetzt erst Recht!“ – Sprache ist Macht**

Dass Männer die Macht und Frauen wenig zu melden haben, zeigt sich in allen gesellschaftlichen Bereichen – einschließlich der Sprache. Muss sich Sprache ändern, damit Frauen sich gleichberechtigt wahrgenommen fühlen können? Darüber diskutieren zwei junge Autorinnen, Hannah Lühmann und Anne Wizorek, mit der Schriftstellerin Doris Gercke, der Erfinderin von Bella Block. Moderation: Bascha Mika, Frankfurter Rundschau

16.30 – 17.30 Uhr – Weltempfang

Kunst im Spannungsfeld von Macht und Moral

Sexismus in der Malerei, Antisemitismus in der Literatur oder Kolonialismus im Museum – die Diskussion um das Verhältnis von Kunst, Macht und Moral ist allgegenwärtig. Doch inwieweit können/müssen Werk und Person getrennt werden? Ermöglichen vermeintlich problematische Darstellungen erst notwendige Debatten? Mit: Prof. Dr. h.c. Klaus-Dieter Lehmann, Präsident des Goethe-Instituts; Prof. Dr. Marion Ackermann, Generaldirektorin Staatliche Kunstsammlung Dresden; Simon Strauß, Historiker, Journalist und Autor
Moderation: Dr. Ina Hartwig, Autorin, Literaturkritikerin und Dezernentin für Kultur und Wissenschaft der Stadt Frankfurt am Main

Samstag, 13. Oktober 2018

12.00 – 14.00 Uhr – Congress Center Messe Frankfurt, Saal Harmonie

The Brightest Stars – attracted – Anna Todd

Die Bestsellerautorin Anna Todd stellt im Gespräch mit Jessica Schlage ihre neue Serie *The Brightest Stars* vor. Im Anschluss signiert die Autorin Bücher.

14.00 – 15.00 Uhr – Agora, Frankfurt Pavilion

#dbp18 – Deutscher Buchpreis 2018: Preisträger und Verleger im Gespräch

Die frisch gekürte Preisträgerin/der frisch gekürte Preisträger des Deutschen Buchpreises 2018 und die Verlegerin/der Verleger im Gespräch mit der Redaktion des Fachmagazins Börsenblatt über den ausgezeichneten Roman und die Erfahrungen der ersten Tage nach der Verleihung. Mit anschließender Lesung.

14.30 – 15.30 Uhr – Salon, Weltempfang

10 Jahre Litprom-Bestenliste Weltempfänger – ein literarisches Quartett diskutiert aktuelle Empfehlungen



Vier Juroren des Weltempfängers, ausgewiesene Literaturprofis, diskutieren über vier Titel, die auf der aktuellen Liste empfohlen werden. Ob sie dabei immer einer Meinung sind, wird sich herausstellen. Auf jeden Fall dürfen Ernsthaftigkeit, Meinungsfreude, Streitlust und viel Kenntnisreichtum erwartet werden.

Mit: Katharina Borchardt, Literaturredakteurin und Moderatorin für SWR2; Ulrich Noller, Autor und Kulturjournalist; Ruthard Stäblein, Literaturredakteur des HR2

Moderation: Claudia Kramatschek, Literaturkritikerin, Moderatorin, Feature-Autorin

15.00 Uhr - ARTE-Stand, Halle 4.1 Stand D 14

Thementag Menschenrechte - Gemeinsam für Menschenrechte!

Zur Kampagne „On The Same Page“. Gespräch mit Juergen Boos (Direktor der Frankfurter Buchmesse), Wolfgang Bergmann (Geschäftsführer ARTE Deutschland), der indonesischen Autorin Laksmi Pamuntjak und Bettina Müller (Amnesty International)

Moderation: Marita Hübinger (ZDF/ARTE)

15.30 – 16.30 Uhr – Agora, Frankfurt Pavilion

BRIGITTE LIVE mit Dörte Hansen

Deutschlands größte Frauenzeitschrift BRIGITTE lädt im Rahmen der Gesprächsreihe BRIGITTE LIVE die Besucher der Messe zum Live-Talk ein. Die Gastgeberinnen und BRIGITTE-Kulturredakteurinnen Meike Schnitzler und Angela Wittmann begrüßen im Frankfurt Pavilion die Bestsellerautorin Dörte Hansen.

15.30 – 17.00 Uhr – Congress Center Messe Frankfurt, Saal Harmonie

20 Jahre Harry Potter – Der große Weltrekordversuch zum Jubiläum

Vor 20 Jahren erschien in Deutschland *Harry Potter und der Stein der Weisen*. Rund 34 Millionen verkaufte Exemplare der Serie später wollen wir diesen Erfolg feiern und ihn mit einem neuen Weltrekord krönen. Dafür brauchen wir mindestens (!) 1 000 Personen, die im Harry Potter-Kostüm an einem Ort zusammenkommen.

16.00 Uhr – 17.00 Uhr – ARD Bühne, Forum, Ebene 0

STREITERINNEN! Frauenrechte sind Menschenrechte

"Zieh dich (warm) an!" #metoo – nächste Runde...

Sexueller Missbrauch, Belästigungen, Übergriffe – #metoo und kein Ende. Was hat die Debatte darüber bisher gebracht? Und wo stehen wir heute? Darüber streiten die Autorin Margarete Stokowski und TV-Moderator Jörg Thadeusz. Moderation: Bascha Mika, Frankfurter Rundschau

16.30 – 17.30 Uhr – Weltempfang

LiBeraturpreis 2018: Nguyen Ngoc Tu

Der LiBeraturpreis ist der einzige deutsche Literaturpreis, der nur an Frauen aus Afrika, Asien, Lateinamerika und der arabischen Welt vergeben wird. 2018 erhält ihn die vietnamesische Schriftstellerin Nguyen Ngoc Tu für ihren Erzählband *Endlose Felder* (Mitteldeutscher Verlag, Ü: Günter Giesenfeld und Marianne Ngo), der sehnsuchtsvolle Geschichten bündelt – knapp und dicht erzählt.

Mit: Nguyen Ngoc Tu, Schriftstellerin, Preisträgerin; Günter Giesenfeld und Marianne Ngo, Übersetzer; Katharina Borchardt, Literaturredakteurin, Laudatorin

Moderation: Claudia Kramatschek, Literaturkritikerin, Moderatorin und Feature-Autorin

19.00 – 20.00 – Congress Center Messe Frankfurt, Saal Harmonie

"Kleinhirn an alle" – Otto präsentiert im Gespräch mit Bernd Eilert seine Autobiografie

Darauf haben Generationen von Fans gerade noch gewartet: Otto erzählt aus den ersten 70 Jahren seines Lebens – einem märchenhaften Aufstieg vom Deichkind zum Alleinunterhalter der Nation. Journalistenanmeldung hier: <https://en.xing-events.com/PVABVII>



19.00 – 24.00 Uhr – Festsaal I der Goethe Universität Frankfurt, Campus Westend

Cosplay Ball „Liest du noch oder tanzt du schon?“

2018 richtet die Frankfurter Buchmesse zum ersten Mal einen eigenen festlichen Cosplay Ball aus. Der Ball der träumenden Bücher findet am Messesamstag im Festsaal der Goethe Universität statt. In Kooperation mit Mahou No Yoru. Kostümpflicht!

20.00 – 21.30 Uhr – The English Theatre

Meg Wolitzer und Paul Beatty – Eine Begegnung über das Schreiben

Mit Paul Beatty und Meg Wolitzer sind anlässlich der Frankfurter Buchmesse ein Autor und eine Autorin zu Gast im English Theatre, die derzeit zu den klügsten und wichtigsten US-Amerikanischen Stimmen gehören.

Sonntag, 14. Oktober 2018

13.00 – 14.00 Uhr – Salon, Weltempfänger

Standortbestimmung Feminismus

Gender Pay Gap, Care-Arbeit, Frauenkörper, #MeToo, Rassismus – wie kann ein tatsächlich gelebter Feminismus aussehen und in den Alltag integriert werden? Welchen strukturellen Problemen und politischen Perspektiven sollte er sich widmen, welche Geschlechtervorstellungen über Bord werfen? Was steckt hinter antifeministischen Äußerungen und wie gilt es mit Backlash-Parolen umzugehen? Mit: Margarete Stokowski, Autorin und Kolumnistin; Heike-Melba Fendel, Autorin, Journalistin, Geschäftsführerin der PR-Agentur Barbarella; Kübra Gümüşay, Journalistin, Bloggerin, Netzaktivistin

Moderation: Katrin Gottschalk, stellvertretende Chefredakteurin der taz

13.30 – 14.30 Uhr – Weltempfang

Eine Vergangenheit, die nicht vergeht – Dekolonisation in Afrika und Europa

Dekolonisation als gesellschaftlicher, länder- und kontinentübergreifender Prozess will koloniale Herrschafts- und Denkstrukturen aufbrechen und eine Neuordnung schaffen – wie kann das gelingen? Mit: Prof. Dr. Achille Mbembe, Historiker, politischer Philosoph, Vordenker des Postkolonialismus; Michelle Müntefering, Staatsministerin im Auswärtigen Amt für internationale Kulturpolitik

Moderation: Claudia Kramatschek, Literaturkritikerin, Moderatorin und Feature-Autorin

15.30 – 16.30 Uhr – Forum, Ebene 1

Feierliche Übergabe: Georgien 2018 – Norwegen 2019

Nach einem literarischen Gespräch mit dem georgischen Autor Zurab Karumidze und der norwegischen Autorin Åsne Seierstad wird die "GastRolle", ein speziell für die Frankfurter Buchmesse entworfenes Kunstobjekt, an die Vertreter des nächsten Ehregastes überreicht: Norwegen 2019.

Musikalische Performance aus Norwegen: Mathias Eick, Kjetil Bjerkestrand, Herborg Kråkevik

Moderation: Thomas Böhm

Anmeldung hier: <https://en.xing-events.com/IAKMUKR>

16.00 – 16.30 Uhr – ARD Bühne, Forum Ebene 0

STREITERINNEN! Frauenrechte sind Menschenrechte

„Keiner schiebt uns weg“ – Gerechtigkeit für alle!

Gerade wurde der WDR/ARD-Fernsehfilm „Keiner schiebt uns weg“ fertiggestellt, der die wahre Geschichte dreier Arbeitskolleginnen thematisiert, die 1979 erfolgreich um Lohngleichheit gekämpft haben. Die Schauspielerinnen Imogen Kogge, Alvara Höfels, Produzentin Katharina Trebitsch und Schriftstellerin Nina George diskutieren darüber, warum der Kampf für Gerechtigkeit weiterhin aktuell bleibt. Moderation: Bärbel Schäfer, Hessischer Rundfunk